

# W GEMEINDEANZEIGER eisenbach



Donnerstag, 22. Dezember 2016 Nummer 51/52



Amtliches	Seite 3
Volkshochschule	Seite 15
Schule	Seite 15
Vereine	Seite 17
Kirchen	Seite 21
Sonstiges	Seite 22

## Frohe Weihnachten und einen guten Start für 2017

Die Gemeindeverwaltung wünscht allen Bürgerinnen und Bürgern ruhige und besinnliche Weihnachtsfeiertage und einen guten Rutsch ins Jahr 2017.



## *Zum Weihnachtsfest und Jahreswechsel*

### *Gesegnete Feiertage !*

### *Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger,*



Der Blick auf den Kalender verrät es, wir bewegen uns mit großen Schritten auf das Weihnachtsfest und das neue Jahr zu. Es ist die Zeit der Lichter und überall in Weisenbach kann man hell erleuchtete Bäume und geschmückte Fenster bestaunen. Das rege Treiben des fast abgelaufenen Jahres legt sich langsam und wir stellen wieder einmal fest, dass das Jahr „wie im Fluge“ vergangen ist.

Ein jeder von uns verbringt die Vorweihnachtszeit und auch die Feiertage auf unterschiedliche Art und Weise. Manch einer kann die Zeit schon entspannt und besinnlich genießen, wobei andere bis zum Jahreswechsel beruflich noch stark eingebunden sind. Wünschenswert wäre, dass es einem jeden von uns gelingt, sich bei dem ganzen Trubel und den alltäglichen Aufgaben die Zeit zu verschaffen, um die letzten Tage des Jahres 2016 genießen zu können. Sei es mit einem ausgedehnten Spaziergang, mit einem Besuch auf dem Weihnachtsmarkt oder einem fröhlichen Zusammensein im Kreise von Freunden und Familie.

Ein Jahreswechsel ist aber auch ein guter Zeitpunkt, um Rückschau auf das Geschehene und Erlebte im vergangenen Jahr zu halten. So können wir als Gemeinde auf viele Veranstaltungen, Herausforderungen und verschiedene Projekte blicken.

Besonders gerne blicke ich zurück auf unser 6. Weisenbacher Straßenfest im Ortsteil Au. Unter dem Motto „Kultur und Kulinarisches“ wurde dieses Fest ein riesiger Erfolg und hat unsere Gemeinde und ihre lebendige Vereinsfamilie im schönsten Licht präsentiert. Ich möchte deshalb allen nochmals sehr herzlich danken, die einen Beitrag zum Gelingen dieses Straßenfestes erbracht haben. Besonders schön war dabei auch die Beteiligung unserer beiden Partnergemeinden Kriebstein und San Costanzo.

Eine aktive und lebendige Gemeinde wächst und gedeiht durch die Arbeit vieler Menschen. Das Straßenfest hat deutlich gemacht, was möglich ist, wenn all diese Menschen an einem Strang in die gleiche Richtung ziehen. Ich möchte deshalb auch all denen ein Wort des Dankes aussprechen, die sich immer wieder an den verschiedensten Stellen zum Wohle unserer Gemeinde und der Bürgerinnen und Bürger engagieren. Sie alle sind wichtige Stützpfeiler in unserer Gemeinde und unserer Gemeinschaft. Möge ihr positives Beispiel auch in der Zukunft viele Nachahmer finden.

Allen Mitbürgerinnen und Mitbürgern und allen Lesern dieses Gemeindeanzeigers wünsche ich frohe Weihnachtstage mit besinnlichen und festlichen Stunden sowie alles Gute für das neue Jahr 2017.

Ihr



Toni Huber  
Bürgermeister



# Amtliche Bekanntmachungen

## Nachtragssatzung der Gemeinde Weisenbach für das Haushaltsjahr 2016

Aufgrund von § 79 der Gemeindeordnung für Baden-Württemberg in der Fassung vom 24. Juli 2000 (GBl. S. 578) hat der Gemeinderat am 17. November 2016 folgende Nachtragssatzung für das Haushaltsjahr 2016 beschlossen:

### § 1

Der Haushaltsplan wird, wie folgt, geändert:

1. Es erhöhen sich die Einnahmen und Ausgaben des Verwaltungshaushalts von 6.238.000 Euro

um 55.000 Euro  
auf 6.293.000 Euro

Es vermindern sich die Einnahmen und Ausgaben des Vermögenshaushalts von 1.555.000 Euro  
um 210.000 Euro  
auf 1.345.000 Euro

2. Der Gesamtbetrag der vorgesehenen Kreditaufnahmen Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen (Kreditermächtigung) beträgt unverändert 0 Euro

3. Der Gesamtbetrag der Verpflichtungsermächtigungen beträgt unverändert 0 Euro

### § 2

§ 2 der Haushaltssatzung vom 21. Januar 2016 (Höchstbetrag der Kassenkredite) bleibt unverändert.

### § 3

§ 3 der Haushaltssatzung vom 21. Januar 2016 (Steuerhebesätze) bleibt unverändert.

Weisenbach, 17. November 2016

gez.  
Toni Huber  
Bürgermeister

Das Landratsamt Rastatt hat mit Erlass vom 12. Dezember 2016 die Gesetzmäßigkeit der Nachtragshaushaltssatzung und des Nachtragshaushaltsplanes gemäß § 81 Abs. 2, § 82 Abs. 1 und § 121 Abs. 2 der Gemeindeordnung bestätigt.

Der Nachtragshaushaltsplan 2016 liegt gemäß § 81 Abs. 3 der Gemein-

deordnung in der Zeit von Freitag, 23. Dezember 2016 bis Dienstag, 3. Januar 2017, je einschließlich, auf dem Rathaus, Zimmer 8 während der üblichen Dienststunden öffentlich zur Einsichtnahme aus.

### HINWEIS

Eine etwaige Verletzung von Verfahrens- oder Formvorschriften der Gemeindeordnung für Baden-Württemberg (GemO) oder aufgrund der GemO beim Zustandekommen dieser Satzung wird nach § 4 Abs. 4 GemO unbeachtlich, wenn sie nicht schriftlich innerhalb eines Jahres seit der Bekanntmachung dieser Satzung gegenüber der Gemeinde geltend gemacht worden ist; der Sachverhalt, der die Verletzung begründen soll, ist zu bezeichnen. Dies gilt nicht, wenn die Vorschriften über die Öffentlichkeit der Sitzung, die Genehmigung oder die Bekanntmachung der Satzung verletzt worden sind.

Weisenbach, 15. Dezember 2016  
gez. Toni Huber, Bürgermeister

# Amtliche Nachrichten

## Weisenbacher Beteiligung auf dem Weihnachtsmarkt in der Partnergemeinde San Costanzo



Am vergangenen Freitag machten sich sieben Weisenbacher auf in die Partnergemeinde San Costanzo, Italien, um auf Einladung der ProLoco (Kulturverein San Costanzo) beim dortigen Weihnachtsmarkt am 17. und 18.12.2016 teilzunehmen. Die Gemeinde San Costanzo war in diesem Jahr der Zieleinlauf für den mittlerweile berühmten „Babbo di Natale“-Lauf, der jedes Jahr stattfindet.

Von San Giorgio aus liefen am 4. Adventssonntag ca. 700 Weihnachtsmänner im Kostüm 12 km nach San Costanzo. So trat man mit Rothaus Bier, dem Lieblings-Bier der italieni-

schen Partnergemeinde sowie Würsten der Metzgerei Krug und typisch regionalen Produkten, wie Schnaps, Honig und Schwarzwälder Schinken die Reise Richtung Italien an. Auf Bitte der Pro Loco wurden auch verschiedene Geschenkartikel, wie Sterne aus Holz, Bäume, Weisenbacher Pralinen und vieles mehr angeboten. Tatkräftig unterstützt wurden die Weisenbacher am Stand auch von Elisa Marchetti und deren Familie vom Hotel Imperial, das schon seit vielen Jahren die Hotelunterkunft für die Weisenbacher darstellt und die auch schon auf dem Weisenbacher Weihnachtsmarkt vertreten waren. Die Holzsterne wurden vom Hördener Holzwerk gestiftet, da die Weisenbacher sich mit ihren beiden Ständen auch gerne für die Erdbebenopfer engagieren wollten. Zwar hatte San Costanzo keine Schäden vom Erdbeben davon getragen, jedoch hat die Gemeinde San Costanzo eine Patenschaft für eine vom Erdbeben zerstörte Gemeinde, die Gemeinde Arquata del Tronto, übernommen. So konnten die Weisenbacher den Erlös der Sterne an die Gemeinde San Costanzo überreichen. Die italienischen Freunde waren begeistert von dem „vorweihnachtlichen Besuch“ aus der Partnergemeinde. Bereits in den vergangenen Jahren hatte man sich in den Sommermonaten schon bei verschiedenen Festen von San Costanzo und den Ortsteilen beteiligt. Als dann die ProLoco im Sommer anfragte, ob die Weisenbacher sich auch beim Weihnachtsmarkt beteiligen würde, überlegte man nicht lange und ging in die Planung.

Die Gemeinde und der Arbeitskreis Partnerschaft möchte sich bei den italienischen Freunden für ihre Gastfreundschaft bedanken, die wie immer sehr herzlich war. Des Weiteren möchten wir uns beim Hördener Holzwerk für die Spende der Sterne bedanken, die es uns möglich machte, die Erdbebenopfer ein bisschen zu unterstützen. Des Weiteren bedanken wir uns bei der Firma Rothaus, die uns immer wieder „ausstattet“ sowie bei Senja Haitz, Karin Balsler und Wolfgang Weiler



für deren Produkte, die wir mitnehmen durften. Die Gemeinde und der Arbeitskreis Partnerschaft bedanken sich natürlich vor allem bei den Wei-

senbacher Bürgern, die in der Vorweihnachtszeit bereit waren, sich an dieser schönen partnerschaftlichen Aktion zu beteiligen.





# Auf einen Blick

## Unsere Öffnungszeiten:

Montag, Dienstag, Donnerstag  
und Freitag 8.30 – 12.00 Uhr  
Dienstag 14.00 – 16.30 Uhr  
Donnerstag 14.00 – 18.00 Uhr

**Mittwoch geschlossen**

## Bürgermeistersprechstunden:

nach telefonischer Vereinbarung

Bürgermeister Toni Huber  
nach Dienstschluss 07224/67 39 4

Die Durchwahlnummern der  
einzelnen Sachbearbeiter: 07224/ 

**Zentrale:** 91 83 - 0

**Büro des Bürgermeisters:**  
Standesbeamtin/Friedhofsverwaltung  
Frau Frorath 91 83-10

**Hauptamt/Grundbuchamt:**  
Herr Wörner 91 83 - 11

**Rechnungsamt:**  
Herr Krieg 91 83 - 12

**Gemeindekasse:**  
Frau Grimm 91 83 - 13

**Steueramt/Grundbuchamt/Fahrkarten:**  
Frau Falk 91 83 - 14

**Einwohnermeldeamt/Passamt/Sozialamt:**  
Frau Klingele 91 83 - 15

**Haupt-/Gewerbeamt/Gemeindeanzeiger/Touristinfo:**  
Frau Krieg 91 83 - 19

**Bauhof,** In der Schlechttau 10 08  
Wasserversorgung, Wassermeister 0175/8476760  
Störungsstelle Wasserversorgung  
(außerhalb der Öffnungszeiten) 0711 - 289646008

**Förster Dietmar Wetzel** 67 49 5  
Sprechstunde im Rathaus  
donnerstags, 16.30 – 17.30 Uhr 91 83 - 18

**Grünschnittdeponie Wolfsheck**  
Öffnungszeiten: MO - SA 9.00 – 19.30 Uhr

## Strom/Kabelfernsehen:

EnBW/Regionalzentrum 07243/18 0 – 0  
Ettlingen/Servicetelefon 0800/36 29 00 0  
Störungsmeldestelle f. Strom 0800/36 29 47 7  
Störungsmeldestelle für  
Kabelfernsehen 01806/8 88 15 0  
Bezirkszentrum Gernsbach 07224/91 62 - 0

**badenova:** kostenlose Servicentr. 0800/ 2 83 84 85  
Bereitschafts-u. Entstörungsdienst 0800/ 27 67 76 7

**Schornsteinfeger Braun:** 07442/12 14 97  
**Schornsteinfeger Himmel:** 07222/50 64 04

**Notruf - Polizei:** 110  
Polizei-posten Gernsbach 07224/36 63  
**Notruf Feuerwehr:** 112  
Krankenhaus Forbach 07228/91 3 - 0  
Krankenhaus Baden-Baden 07221/91 - 0  
Krankenhaus Rastatt 07222/38 9 - 0

**Katholische Sozialstation:**  
für ambulante Pflegedienste  
Forbach-Weisenbach 07228/96 05 75  
für „Begleitetes Wohnen zu  
Hause“, Frau Hiller 07228/96 05 75

**Ärztl. Bereitschaftsdienst:** 01805/19 29 2 - 109  
Gernsbach-Weisenbach-Loffenau-Forbach

**Ärzte-Praxisgemeinschaft:**  
Dr. Sautter/Dr. Gerlach 99 17 - 0

**Zahnarzt:** Dr. Mai 34 49

**Apotheke:** 99 17 8 - 0  
E-Mail-Adresse: [apotheke@wendelinus-apotheke.de](mailto:apotheke@wendelinus-apotheke.de)

**Psychosoziale Beratungs- u. Behandlungsstelle:**  
Für Alkohol- u. Medikamenten-  
probleme, Gernsbach 07224/18 20

**Psychologische Beratungs- u. Behandlungsstelle:**  
Für Eltern, Kinder und Jugend-  
liche und Fachdienst Frühe  
Hilfen für Kinder, Gaggenau 07225/98 899 - 2255

**Ortsgeistliche:**  
Katholisches Pfarramt 33 95  
Evangelisches Pfarramt 07228/23 44

**Kindergarten:**  
St. Christophorus 67 27 7

**Festhalle:** 52 25  
**Johann-Belzer-Schule:** 21 70  
**Latschigbad:** 12 13

# Haushaltssatzung und Haushaltsplan für das Haushaltsjahr 2017 eingebracht und beschlossen

Die Haushaltssatzung und der Haushaltsplan für das Haushaltsjahr 2017 wurden durch die Verwaltung in der Sitzung des Gemeinderates am Donnerstag, 15. Dezember 2016, eingebracht.

**Bürgermeister Toni Huber führte in seiner Haushaltsrede aus:**

Was lange währt, wird endlich gut!

Damit meine ich natürlich die Sanierung der Weinbergstraße.

Seit vielen Jahren wissen wir bereits um die große Dringlichkeit zur Sanierung dieser so wichtigen Erschließungsstraße. Das Wissen darum ist jedoch nur das eine. Das andere sind die finanziellen Möglichkeiten, dies auch umzusetzen. Schon vor über 10 Jahren wollten wir an die Sanierung der Weinbergstraße gehen. Die Finanz- und Wirtschaftskrise hat uns dann jedoch einen Strich durch die Rechnung gemacht. Ein wichtiger Schritt hin zur Sanierung der Weinbergstraße ist uns 2015 gelungen als wir die Bewilligung für die Erweiterung des Sanierungsgebietes sowie eine Mittelaufstockung erreichen konnten. Immerhin rund 727.000 Euro beträgt nämlich der voraussichtliche Zuschuss aus dem Landessanierungsprogramm. Bei Gesamtbaukosten von rund 2,8 Millionen Euro ist dies immerhin ein Anteil von ca. 25 %. Bereits bewilligt ist auch ein Zuschuss nach den Förderrichtlinien Wasserwirtschaft von 295.000 Euro. Erst vor wenigen Tagen erreichte uns die erfreuliche Mitteilung, dass wir aus dem Ausgleichstock des Landes Baden-Württemberg 317.000 Euro für diese Maßnahme erhalten. Ein weiterer Zuschussantrag wurde für die Erneuerung der Wasserleitung gestellt. Ob dieser Zuschuss, der bei 104.000 Euro liegt bewilligt wird, werden wir im April nächsten Jahres wissen. Immerhin haben wir hier jedoch eine sogenannte Unbedenklichkeitsbescheinigung erhalten, d. h. dass wir mit der Maßnahme beginnen können, ohne den Zuschuss zu gefährden. Sie sehen, dass damit im Bereich der Finanzierung gute Vorarbeiten geleistet wurden. Sehr intensiv wurde die Bevölkerung in die Planung einbezogen. In zwei Bürgergesprächen und mehreren Vortragsgesprächen wurde die Planung den betroffenen Bürgerinnen und Bürgern vorgestellt und mit ihnen besprochen. Die Bauarbeiten sollen nun im Januar 2017 öffentlich ausgeschrieben und in

der Gemeinderatssitzung am 22. Februar 2017 vergeben werden. Die Bauarbeiten selbst sollen dann Ende März 2017 beginnen und voraussichtlich bis September 2018 dauern. Die Gründe für die Länge der Bauzeit haben wir in der letzten Gemeinderatssitzung als auch in den Bürgergesprächen ausführlich erläutert.

Wir sind in der Vergangenheit gut damit gefahren, Maßnahmen erst umzusetzen, wenn die Planung ausgereift und sie seriös finanziert sind. Deshalb können wir in den Jahren 2017 und 2018 neben den im Haushalt bereits finanzierten Maßnahmen auch keine weiteren größeren Projekte angehen. Sobald absehbar ist, dass die Sanierung der Weinbergstraße ohne größere finanzielle Probleme zum Abschluss gebracht werden kann, können wir uns den nächsten Projekten für die Jahre 2019 und ff. widmen.

Das Gesamtvolumen des Haushaltes 2017 beträgt 8.409.000 Euro. Dies ist eine Steigerung um über 10 % gegenüber dem Jahr 2016. Diese Steigerung liegt vor allem am Volumen des Vermögenshaushaltes, der sich von 1.345.000 Euro auf 2.158.000 Euro erhöht.

Durch die weiterhin stabile und gute wirtschaftliche Entwicklung im Jahr 2016 und hoffentlich auch im Jahr 2017 ist es gelungen, trotz schwieriger Rahmenbedingungen beim kommunalen Finanzausgleich eine Zuführungsrate an den Vermögenshaushalt von 149.000 Euro zu erwirtschaften. Damit können zwar die ordentlichen Kredittilgungen in Höhe von 121.500 Euro finanziert werden, nicht jedoch die Abschreibungen. Ich erwähne dies, da die Thematik Abschreibungen im neuen Haushaltsrecht das für die Gemeinde Weisenbach ab dem 1.1.2018 gelten wird eine ganz andere Bedeutung erlangt. Dies bedeutet, dass der Haushalt 2017 der letzte Haushalt in der Kameralistik ist.

Bekannte Begrifflichkeiten wie Verwaltungshaushalt, Vermögenshaushalt, Zuführungsrate, Ausgaben und Einnahmen werden im dopischen Haushalt dann durch Begriffe wie Ergebnishaushalt, Finanzhaushalt, Aufwand, Ertrag, Einzahlungen, Auszahlungen und Liquidität ersetzt, um nur einige zu nennen. Die Vorbereitungen hierauf werden uns sicherlich im Jahr 2017 noch einige Male

beschäftigen. Um überhaupt eine Zuführungsrate an den Vermögenshaushalt erwirtschaften zu können, mussten für das Jahr 2017 die Unterhaltungsaufwendungen deutlich reduziert werden. Eine der wichtigsten Maßnahmen davon ist die Umstellung der Straßenbeleuchtung auf LED, die in den Jahren 2017 bis 2019 erfolgen soll.

Wie bereits erwähnt, beträgt das Volumen des Vermögenshaushalts 2.158.000 Euro. Dabei liegt das Investitionsvolumen bei 1,9 Millionen Euro. Neben der Sanierung der Weinbergstraße erfolgt als weitere größere Maßnahme die Umsetzung der Sanierungsstufe III im Latschigbad. Die Gesamtkosten dieser Sanierungsmaßnahme betragen voraussichtlich 517.000 Euro. Von diesem Betrag wurden bereits 313.000 Euro in früheren Haushalten finanziert, so dass im Haushalt 2017 noch Haushaltsmittel von 204.000 Euro notwendig sind. Zur Finanzierung der Maßnahme wurde ein Zuschuss aus dem Entwicklungsprogramm Ländlicher Raum in Höhe von 86.000 Euro beantragt. Außerdem wird ein Zuschuss aus dem Ausgleichstock in Höhe von 129.000 Euro erwartet.

Neben der Zuführungsrate vom Verwaltungshaushalt in Höhe von 149.000 Euro erfolgt die Finanzierung des Vermögenshaushalts durch Zuschüsse des Bundes / Landes in Höhe von 1.428.500 Euro, durch Grundstückserlöse von 108.500 Euro sowie durch eine Rücklagenentnahme von 472.000 Euro. Eine Kreditaufnahme ist nicht notwendig.

Aufgrund der nach wie vor positiven Orientierungsdaten des Haushaltserlasses sind auch für die Finanzplanungsjahre 2018 bis 2020 positive Haushaltsentwicklungen (zumindest nach dem alten Haushaltsrecht) zu erwarten. Als wichtigste Maßnahmen im Investitionsprogramm sind im Jahr 2018 die Endfinanzierung der Weinbergstraße (einschl. Bahnbrücke), der Bau eines Ziegenwinterstalls im Bereich rechts der Murg sowie die Durchführung des Flurbereinigungsverfahrens im Gemeindegebiet Weisenbach rechts der Murg geplant. Für die Jahre 2019/2020 müssen, wie oben bereits erwähnt, neue Prioritäten gesetzt werden sobald wir Sicherheit bei der finanziellen Umsetzung der Sanierung der Weinbergstraße haben.

Dies ist der richtige Weg, um hier nicht irgendwelche Erwartungen aufzubauen, die dann gegebenenfalls nicht eingehalten werden können.

Mit diesen Ausführungen möchte ich den Haushalt 2017 nun zur Beratung und Beschlussfassung einbringen. Gleichzeitig möchte ich dem Gemeinderat sowie allen Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern und den vielen ehrenamtlich Tätigen in unserer Gemeinde, für ihr großes Engagement und ihren Einsatz danken.

Ein besonderes Dankeschön gilt wie immer meinem Kämmerer Werner Krieg, der nicht nur den Haushalt gewissenhaft erstellt hat, sondern sich auch bei der Planung und Finanzierung des Großprojektes Weinbergstraße enorm eingebracht hat.

#### **Stellungnahme der CDU-Fraktion, Gemeinderat Steffen Miles:**

Sehr geehrter Herr Bürgermeister Huber, liebe Kolleginnen und Kollegen, sehr geehrte Damen und Herren, die **gute wirtschaftliche Entwicklung** und die damit verbundenen **hohen Steuereinnahmen** sowie die volle Ausschöpfung möglicher **Zuschüsse und Förderprogramme** seitens der Verwaltung haben es uns in den vergangenen 6 Jahren ermöglicht, insgesamt **rund 7,5 Mio. Euro in die Infrastruktur unserer Gemeinde** zu investieren und sie somit zu erhalten bzw. zu erneuern. Eine beachtliche Summe für eine kleine Gemeinde in der Größenordnung von Weisenbach. In dieser Summe sind „nur“ die größeren Investitionsmaßnahmen enthalten: die Straßensanierungen (In den Höfen, Murgbrücke, Sonnenstraße, Jahnstraße), die Sanierung der Wendelinus-Kapelle und der Sporthalle, der Ausbau des Kindergartens sowie die Bezuschussung von privaten Maßnahmen im Rahmen des Landessanierungsprogramms, um nur einige Beispiele zu nennen.

Bei der Umsetzung der genannten Projekte haben wir immer die Haushaltssituation der Gemeinde im jeweiligen Haushaltsjahr berücksichtigt, die Projekte priorisiert und Schritt für Schritt umgesetzt, teilweise auch verschoben oder zurückgestellt. Keine Frage: diese Herangehensweise erfordert von den Bürgerinnen und Bürgern, aber auch vom Gemeinderat Geduld, da nicht alle wünschenswerten bzw. erforderlichen

Maßnahmen auf einmal bearbeitet werden können. Aber unter Abwägung der jeweiligen Finanzausstattung, der Notwendigkeit von Sanierungen und deren solide Finanzierung wurde das Machbare umgesetzt.

Wie in den vergangenen Jahren, ist die finanzielle Ausgangslage auch für das Jahr 2017 gut, die beantragten Zuschüsse sind weitestgehend bewilligt, wir haben die Projekte wiederum priorisiert und konzentrieren uns auf deren Umsetzung:

- Die finanzielle Basis für den Verwaltungs-, Kindergarten- und Bauhofbetrieb (Personalkosten), für die Unterhaltungsaufwendungen und die Investitionen stellen im Wesentlichen der Gemeindeanteil an der Einkommenssteuer mit rund 1,4 Mio. Euro, die Schlüsselzuweisungen mit ca. 1,1 Mio. Euro., die Grundsteuern mit rund 320.000 Euro und die Gewerbesteuer mit 250.000 Euro sowie die einzelnen Zuschüsse dar.

- Priorität 1 hat die im September begonnene Sanierung und Umgestaltung der Weinbergstraße. Die Wasser- und Abwasserleitungen unter der Bahnlinie sowie in der angrenzenden Stützmauer sind bereits neu verlegt. Dieser erste Bauabschnitt war sowohl baulich als auch finanziell (320.000 Euro) allerdings erst der Einstieg in diese Großbaustelle.

Der Austausch des Abwasserkanals und der Wasserversorgung sowie die darauf folgenden 8 Bauabschnitte zur Erneuerung und Neugestaltung des Straßensystems von März 2017 bis September 2018 verdeutlichen, dass der wesentliche Kraftakt sowohl für die Anwohnerinnen und Anwohner als auch die Bauunternehmen und die Gemeindeverwaltung noch bevorsteht. Insgesamt werden die Gesamtausgaben aktuell mit 2,8 Mio. Euro kalkuliert. Die genauen Kosten für die anstehenden Bauabschnitte werden erst nach dem Ergebnis des Vergabeverfahrens am 22. Februar 2017 feststehen. Bei einer Baumaßnahme mit Gesamtausgaben von rund 2,8 Mio. Euro, mit einer Bauzeit von knapp 2 Jahren und bei unseren topografischen, beengten Verhältnissen muss auch immer mit unvorhersehbaren Ereignissen gerechnet werden. Auch wenn die finanzielle Ausgangslage im Jahr 2017 gut ist, dürfen wir unseren Gemeindehaushalt nicht überstrapazieren und müssen auf Sicht

fahren. Folglich steht die Sanierung und Umgestaltung der Weinbergstraße und deren Finanzierung in den Jahren 2017 und 2018 absolut im Mittelpunkt. Erst wenn diese weitestgehend umgesetzt und finanziert ist, können weitere kleinere und größere Projekte umgesetzt werden. Zumal in 2017 trotz „Sanierung Weinbergstraße“ keine Kreditaufnahme vorgesehen ist und wir dieses Ziel wenn es irgendwie möglich ist auch halten möchten.

- Im Überlassungsvertrag zwischen Gemeinde und Schwimmbadverein ist geregelt, dass die Kosten für investive Maßnahmen im Latschigbad bis 2017 die Gemeinde trägt. Wir möchten dem Schwimmbadverein mit seinen mittlerweile 850 Mitgliedern eine beschwerdefreie, zukunftsfähige Badetechnik zur Verfügung stellen. Deshalb hoffen wir, dass im Jahr 2017 nun Weisenbach mit den beantragten Zuschüssen in Höhe von insgesamt 216.000 Euro zum Zuge kommt und damit die Badewassertechnik (Sanierung der Filterkammern inkl. Betonsanierung, Erneuerung der Umwälzpumpen und der Ersatz der Chlorgasanlage) erneuert und die äußerst dringende Sanierung des Zugangswegs nach der Badesaison durchgeführt werden können.

- Wenn die CDU-Fraktion so kurz vor Weihnachten noch einen Wunsch frei hätte, würden wir uns für 2017 die Realisierung der Radwegbrücke zwischen Weisenbach und Hilpertsau durch den Bund zur Verbesserung der „Tour de Murg“ wünschen, um somit endlich die sowohl für Rad- als auch für Kraftfahrzeugfahrer lebensgefährliche Situation entlang der Bundesstraße zu beseitigen.

Die gute wirtschaftliche Entwicklung, eine starke Binnenkonjunktur und die große Zahl an erwerbstätigen Menschen sind sehr erfreulich. Wie eingangs erwähnt, führen sie nun schon seit mehreren Jahren in Folge zu hohen Steuereinnahmen bei den öffentlichen Haushalten (Bund, Länder, Kommunen). „Doch der Blick zurück zeigt, dass Phasen des Wachstums immer wieder auch von konjunktureller Stagnation bis hin zu mehr oder minder starken Abschwüngen abgelöst werden“ (Seite 814, Gemeindefinanzbericht 2016 des Gemeindetags Baden-Württemberg, 139. Jahrgang). Hinzu kommt die vereinbarte Schuldengrenze, die für die Zukunftsfähigkeit unseres Landes wichtig

und richtig ist. Sie wird allerdings Bund und Ländern, insbesondere Baden-Württemberg, noch viel stärkere Sparanstrengungen abverlangen als dies derzeit von der Regierungen an den Tag gelegt wird. Und diese Sparmaßnahmen werden unter anderem auch negative Auswirkungen auf die kommunalen Haushalte haben, beispielsweise durch die Reduzierung von Zuschüssen und die Erhöhung der Umlagen. Vor diesen Hintergründen gilt es weiterhin - bei aller Zuversicht -, bei der Umsetzung von kleineren und größeren Projekte sowie der mittelfristigen Finanzplanung weiter auf Sicht zu fahren. Haben wir doch selbst in Weisenbach schon erlebt, wie schnell sich negative wirtschaftliche Veränderungen auf den Gemeindehaushalt auswirken.

Bei der Stellungnahme zum finanziellen Haushalt stehen zwangsläufig die zu finanzierenden Infrastrukturprojekte im Vordergrund. Noch wichtiger für uns sind aber die vielen sozialen, kulturellen und gesellschaftlichen Themen, die zu einem guten Miteinander in der Gemeinde beitragen. Hierzu gehören unter anderem...

- das umfassende Betreuungsangebot im Kindergarten,
- die Neuaufstellung der kommunalen Schulkindbetreuung ab dem diesjährigen Schuljahr,
- die Vielzahl von Aktivitäten (Sozialstation, Seniorengemeinschaft, Seniorenrat, begleitetes Wohnen zu Hause etc.) rund um das Thema „Unterstützung von Seniorinnen und Senioren“, um ein Altwerden in gewohnter Umgebung zu ermöglichen,
- die Vereine und Institutionen, die unserer Bevölkerung jährlich ein sportliches und kulturelles Angebot zum Mitmachen oder ein Unterhaltungsprogramm bieten. Ein Höhepunkt war sicherlich wiederum das Weisenbacher Straßenfest, das im Ortsteil Au eine schöne Kulisse hatte. Der Dank gilt allen Bürgerinnen und Bürger, die sich mit sehr viel Zeit, Arbeit und Ideen ehrenamtlich für das Gemeinwohl und das Miteinander in unserer Gemeinde einbringen. Ein unschätzbare Wert, der nicht mit Zahlen benannt werden kann.

Wir möchten uns auch bei allen Gemeindebediensteten für die geleistete Arbeit bedanken. An dieser Stelle insbesondere beim Kämmerer, Herrn

Krieg, der nach dem Nachtragshaushalt im Oktober nun nach Bekanntgabe der finanziellen Rahmendaten seitens der Bundes- und Landesregierung in kürzester Zeit den Haushalt 2017 aufgestellt hat. Wie wir ihn kennen, ist er gedanklich heute Abend sicherlich schon bei der Aufstellung der Haushalts 2018, der in Weisenbach dann erstmals nach der doppelten Buchführung aufgestellt wird. Diese Umstellung bedeutet immense Neuerungen, aber insbesondere einen enormen Mehraufwand für den Kämmerer.

Die CDU-Fraktion stimmt der Haushaltsatzung und dem Haushalt 2017 zu.

#### **Stellungnahme der FWV-Fraktion, Gemeinderat Lucas Effenberger Sanierung der Weinbergstraße in vollem Gange**

Sehr geehrter Herr Bürgermeister Huber, liebe Kolleginnen und Kollegen, sehr geehrte Damen und Herren,

im Herbst dieses Jahres war es endlich soweit. Es wurde mit der lang ersehnten Sanierung der Weinbergstraße begonnen. Durch diese wichtige Maßnahme kann weiterhin erfolgreich in die Zukunft unserer Gemeinde investiert und somit auch ein großer städtebaulicher Missstand beseitigt werden. Denn der Erhalt und Ausbau unserer Infrastruktur ist wichtiger denn je.

Nach dem derzeitigen Bauzeitplan soll der Bauabschnitt I, mit der Neuverlegung der Wasser- und Abwasserleitungen unter der Bahnlinie sowie in der angrenzenden Stützmauer, Ende 2016 abgeschlossen werden. Ab März 2017 kann dann mit der Auswechslung des Mischwasserkanals die Baumaßnahme fortgeführt werden. In der Baupause zwischen Dezember 2016 und März 2017 sind sowohl die Weinbergstraße als auch die Eisenbahnstraße wieder für den Straßenverkehr geöffnet. Dies erleichtert sowohl den Winterdienst als auch die Arbeiten der Müllabfuhr.

Bis Anfang September 2017 soll laut Zeitplan die Auswechslung der Wasserversorgung erfolgen. Anschließend wird dann mit dem Straßenausbau begonnen. Die Gesamtkosten dieses Großprojekts belaufen sich auf ca. 2,8 Mio. Euro. Durch die Erweiterung des Sanierungsgebietes und die Mittelaufstockung im Jahr 2015 haben wir im Hinblick auf die Realisierung dieser Maßnahme einen wichtigen Grundstein setzen können. Durch verschiedene Zuschüsse wie z.B.

aus dem Landessanierungsprogramm von voraussichtlich 727.000 Euro, aus dem Ausgleichsstock des Landes Baden-Württemberg in Höhe von 317.000 Euro sowie nach den Förderrichtlinien Wasserwirtschaft mit 295.000 Euro sehen wir uns für die Finanzierung dieses Großvorhabens gut aufgestellt.

Bei solch einem Großprojekt bleibt jedoch auch immer abzuwarten, ob bei der Finanzierung und Realisierung alles nach Plan verläuft. Daher hat die Sanierung der Weinbergstraße in den nächsten Haushaltsjahren 2017 und 2018 höchste Priorität bis die Finanzierung gesichert ist. So erhoffen wir uns, dass der gestellte Zuschussantrag für die Erneuerung der Wasserleitung bewilligt wird.

Für Zuschüsse zu privaten Sanierungsmaßnahmen im Bereich Ortsmitte I ist im Haushaltsjahr 2017 eine weitere Rate in Höhe von 50.000 Euro vorgesehen. Der entsprechende Zuschuss des Landes beträgt ca. 30.000 Euro. Durch das rege Interesse privater Sanierungswilliger kann somit die städtebauliche Entwicklung und Erneuerung unserer Gemeinde positiv vorangetrieben werden. Dies ist für Weisenbach eine tolle Sache.

Neben der Sanierung der Weinbergstraße ist im Haushaltsjahr 2017 auch die Umsetzung der Sanierungsstufe III im Latschigbad vorgesehen. Die Kosten für diese Maßnahme betragen in diesem Haushaltsjahr 204.000 Euro. Zur Finanzierung werden Zuschüsse aus dem Entwicklungsprogramm Ländlicher Raum und dem Ausgleichsstock beantragt. Wir von der Freien Wähler Vereinigung hoffen, dass diese Maßnahme im Jahr 2017 durchgeführt werden kann. Es bleibt natürlich auch hier abzuwarten, ob die Finanzierung so realisierbar ist, wie sie geplant war. Somit ist die Gemeinde zur Verbesserung ihrer Finanzsituation auch weiterhin auf Bund und Land angewiesen.

Das Gesamtvolumen des Haushalts 2017 beträgt 8.409.000 Euro. Durch die weiterhin gute gesamtwirtschaftliche Lage kann der Verwaltungshaushalt mit einer Zuführung an den Vermögenshaushalt in Höhe von immerhin 149.000 Euro schließen. Neben dieser Zuführungsrate wird der Vermögenshaushalt durch Zuschüsse des Bundes und Landes in Höhe von 1.428.500 Euro, durch Grundstückserlöse in Höhe von 108.500 Euro sowie durch eine Rücklagenentnahme von 472.000 Euro finanziert.

Die Allgemeine Rücklage wird durch diese Entnahme zum 31.12.2017 voraussichtlich 369.242 Euro betragen. Der gesetzlich vorgesehene Mindestbetrag beläuft sich auf 126.535 Euro.

Eine Kreditaufnahme ist im Jahr 2017 nicht vorgesehen. So vermindert sich der Schuldenstand der Gemeinde bis zum 31.12.2017 auf voraussichtlich 1.603.546 Euro.

Die wichtigste Einnahmequelle der Gemeinde, der Gemeindeanteil an der Einkommensteuer, hat sich gegenüber dem Ansatz des Vorjahres um 46.900 Euro erhöht und beträgt nun 1,38 Mio. Euro. Die Gewerbesteuereinnahmen in Höhe von 250.000 Euro bleiben voraussichtlich konstant. Hier bleibt jedoch auch immer die wirtschaftliche Entwicklung und Ertragslage der in Weisenbach

ansässigen Betriebe abzuwarten.

Durch die momentan stabile und gute wirtschaftliche Entwicklung ist bei der mittelfristigen Finanzplanung für die Jahre 2018 bis 2020 weiterhin mit einer Zuführung aus dem Verwaltungshaushalt an den Vermögenshaushalt zu rechnen. Für den weiteren Abbau des Sanierungsstaus und die gesamte Finanzplanung ist dies ein wichtiger Grundstein. So können wir derzeit positiv in die Zukunft unserer Gemeinde blicken und uns nach dem Abschluss der Sanierung der Weinbergstraße den nächsten Projekten widmen.

Ab dem Haushaltsjahr 2018 wird die Gemeinde Weisenbach auf das neue Haushaltsrecht umstellen. Diese Thematik wird uns sicherlich auch im Jahr 2017 schon einige Male beschäftigen, da es zur Umstellung einige Hürden zu

bewältigen gibt.

Die vorliegenden Zahlen stammen aus dem Haushaltsplan, den der Kämmerer, Werner Krieg, aufgestellt hat. Ein großes Dankeschön für die solide Haushaltsfinanzierung.

Wir möchten uns hiermit auch bei all den ehrenamtlichen Helfern bedanken, die sich auch in diesem Jahr wieder mit ihrem Engagement für unsere Gemeinde eingebracht haben. Ein Dankeschön geht auch an die gesamte Verwaltung für die gute Zusammenarbeit und den ständig schnellen Informationsfluss.

Die Freie Wähler Vereinigung stimmt dem Haushalt 2017 zu.

Haushaltssatzung und Haushaltsplan für das Jahr 2017 wurden sonach durch den Gemeinderat einstimmig beschlossen.

# Einladung

Zum

**Neujahrsempfang der Gemeinde Weisenbach**

am

**Donnerstag, 5. Januar 2017, 19.00 Uhr  
in der Festhalle Weisenbach**

möchte ich die Bevölkerung ganz herzlich einladen.

Toni Huber  
Bürgermeister

## Öffnungszeiten verkürzt

Wegen des Neujahrsempfangs am Donnerstag, 05. Januar 2017, wird das Rathaus an diesem Tag bereits um 17.00 Uhr geschlossen. Wir bitten um Beachtung.

Bevölkerungsfortschreibung Gemeinde Weisenbach Monat November 2016				
	Weisenbach	Au	Neudorf	Gesamt
Stand der Bevölkerung <b>31.10.16</b>	<b>1.746</b>	<b>644</b>	<b>138</b>	<b>2.528</b>
<b>Zugang</b>				
Zuzüge	18	6	1	25
Geburten	0	0	0	0
<b>Weggang</b>				
Wegzüge	15	2	1	18
Sterbefälle	1	1	0	2
Stand der Bevölkerung <b>30.11.16</b>	<b>1.748</b>	<b>647</b>	<b>138</b>	<b>2.533</b>

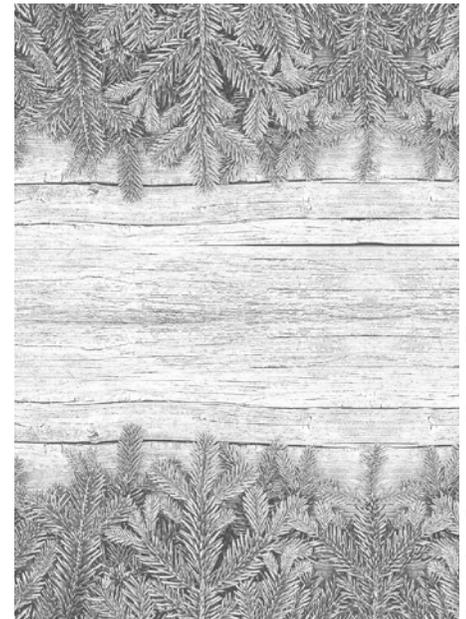


Foto: LiliGraphie/Stock/Thinkstock

## Müllabfuhr nach Weihnachten und im neuen Jahr - Abweichungen von den gewohnten Abfuhrtagen

Der Abfallwirtschaftsbetrieb des Landkreises Rastatt macht darauf aufmerksam, dass die Müllabfuhr nach den Weihnachtsfeiertagen in vielen Fällen nicht am gewohnten Wochentag stattfinden kann. Da der zweite Weihnachtstag auf einen Montag fällt, finden die Leerungen in dieser Woche in der Regel einen Tag später statt. Die letzten Leerungen in diesem Jahr werden am Sams-

tag, 31. Dezember 2016 durchgeführt. Wichtig sei laut Landratsamt in dieser Zeit, dass die Behälter ab 6 Uhr zur Leerung bereitgestellt sind. Bei Feiertagsverschiebungen kann es sein, dass die Touren an solchen Tagen auch zeitlich anders gefahren werden als sonst üblich.

Einen Blick in den Abfallkalender empfiehlt der AWB auch gleich zu

Beginn des Jahres 2017. In einigen Städten und Gemeinden mussten die Leerungstage aus organisatorischen Gründen vom Abfalleinsammelunternehmen auf einen anderen Wochentag als in 2016 verlegt werden. Darüber hinaus sind in der ersten Woche des Jahres 2017 Verlegungen von Leerungstagen wegen des Feiertages am Freitag, 6. Januar zu beachten.

## Änderung der Sprechzeiten beim Pflegestützpunkt - Außenstelle in Gaggenau

Der Pflegestützpunkt - Außenstelle in Gaggenau steht zwischen Weihnachten und Neujahr für die Bürgerberatung nur eingeschränkt zur Verfügung.

Am Mittwoch, 28. Dezember, hat die Beratungsstelle von 9 bis 12 Uhr, am Dienstag, 3. Januar, von 14 bis 17 Uhr sowie am Mittwoch, 4. Januar, von 9 bis 12 Uhr, geöffnet.

Außerhalb dieser Sprechzeiten ist die Beratungsstelle im LRA Rastatt (montags bis donnerstags von 7:30 bis 17 Uhr und freitags bis 13 Uhr) unter Telefon 07222 381-2160 erreichbar.

## Energieagentur Mittelbaden geschlossen

Die Energieagentur Mittelbaden in Rastatt ist laut einer Mitteilung von **Dienstag, 27. Dezember 2016** einschließlich bis **Montag, 02. Januar 2017** geschlossen.

Erreichbar ist die Energieagentur Mittelbaden wieder am 03. Januar 2017, Am Schlossplatz 5, 76437 Rastatt, Tel. 07222/381-3125 oder per E-Mail: kontakt@energieagentur-mittelbaden.info und im Internet [www.energieagentur-mittelbaden.info](http://www.energieagentur-mittelbaden.info)

## Sperrmüllbörse

In der „Sperrmüllbörse“ haben die Leser jede Woche die Möglichkeit, Möbel, Hausrat, sperrige Gegenstände, die nicht mehr gebraucht werden, aber noch zu gebrauchen sind, an dieser Stelle anzubieten, soweit sie verschenkt werden. „Anzeigenwünsche“ können schriftlich beim Bürgermeisteramt abgegeben werden.

### Angebot der Woche

1. Federkernmatratze, gut erhalten, 90 x 200 cm, Telefon 651213

2. Holztisch, rund, ausziehbar mit 4 Stühlen mit Korbgeflecht, in Gernsbach anzuschauen, Telefon 07221 23130
3. Ein kleiner Farbfernseher von Philipps, Telefon 40894
4. Auto-Rennbahn, Carrera, neuwertig, als Ersatzteillager; Kratzbaum, H: 40 cm, S-Form, Telefon 6236491
5. Vitrine, weiß, mit Regal; Fernsehboard; Wohnlandschaft mit Ottomane, Telefon 07083 2407

# Veranstaltungskalender 2017

## Januar

### 05. Januar

Neujahrsempfang Gemeinde

### 14. Januar

Wintergrillen Turnverein Weisenbach

### 15. Januar

Jahreshauptversammlung Turnverein Au im Gasthaus "Krone", 17:00 Uhr

### 15. Januar

Jahreshauptversammlung OGV Weisenbach, 14:30 Uhr

### 18. Januar

Schnittkurs OGV Weisenbach

### 20. Januar

Mitgliederversammlung Musikverein Weisenbach im Gasthaus "Grüner Baum"

### 21. Januar

Skitag im Montafon – Freizeitclub

### 25. Januar

Stubenabend Heimatpflegeverein

### 28. Januar

Mitgliederversammlung Schwimm-  
badverein

### 28. Januar

Gebrauchtkleidersammlung Kolping

### 28. Januar

Ordenskommers KG „Hohle Eiche“  
Festhalle Weisenbach

## Februar

### 05. Februar

Nachmittagssitzung KG „Hohle Eiche“, Festhalle Weisenbach

### 03. - 05. Februar

Skiwochenende am Feldberg, Turnverein Weisenbach

### 11. Februar

1. Abendsitzung KG „Hohle Eiche“, Festhalle Weisenbach

### 18. Februar

2. Abendsitzung KG „Hohle Eiche“, Festhalle Weisenbach

### 23. Februar

Eichofrühstück / Rathaussturm / Schnurren KG „Hohle Eiche“, Festhalle Weisenbach

### 23. Februar

Narrenbaumstellen Dorfplatz Au

### 25. Februar

Narrenbaumstellen KG „Hohle Eiche“, Altes Spritzenhaus Weisenbach

### 25. - 27. Februar

Fasent der Musikkapelle Au im Gasthaus "Krone"

### 26. Februar

Fasent im Kolpinghaus, Kolpingfamilie

### 28. Februar

Kinderball/Kehraus KG „Hohle Eiche“, Festhalle Weisenbach

## März

### 05. März

Generalversammlung Musikkapelle Au, Gasthaus Krone, 17 Uhr

### 11. März

Schnittkurs Rosen und Ziergehölze, OGV Weisenbach

### 12. März

Generalversammlung Turnverein Weisenbach

### 17. März

Jahreshauptversammlung Gesangsverein Au im Gasthaus "Sängerheim"

### 18. März

Generalversammlung Fanfarenzug im Gasthaus "Grüner Baum"

### 22. März

ARGE-Sitzung Weisenbach / Auer Vereine im Gasthaus "Grüner Baum"

### 25. März

Generalversammlung KG „Hohle Eiche“ im Gasthaus "Grüner Baum"

### 25. März

Hauptversammlung Feuerwehr

### 26. März

Unterhaltungsnachmittag – Kolpingfamilie

## April

### 31. März - 02. April

Ski-Ausflug Spielvereinigung

### 01. April

Kindernachmittag zur Einstimmung auf Ostern - Kolpingfamilie

### 02. April

Konzert mit Jay Alexander, Kirche St. Wendelin – Kirchenbauverein

### 07. April

Generalversammlung Schützenverein, 17:00 Uhr

### 08. April

Frühjahrskonzert Musikverein Weisenbach, Festhalle Weisenbach, 19.00 Uhr

### 09. April

Generalversammlung Spielvereinigung, 19.00 Uhr

### 14. April

Kafreitagswanderung Feuerwehr

### 17. April

Ostermontagswanderung Turnverein Au

### 22. April

Generalversammlung Freizeitclub

### 23. April

Weißer Sonntag Weisenbach

### 23. April

Generalversammlung Naturfreunde Weisenbach

### 25. April

Mitgliederversammlung Kirchenbauverein

### 29. April - 01. Mai

Maifest am Sennel – Freizeitclub, Abt. Fußball

## Mai

### 03. Mai

Senioren Ausflug der Gemeinde

### 04. - 08. Mai

Fahrt zum ColleMar-athon- Arbeitskreis Partnerschaft Gemeinde Weisenbach

### 05. Mai

Maiandacht in der Wendelinuskapelle um 18:00 Uhr, Kirchenbauverein

### 07. Mai

Konzert Musikkapelle Au

### 14. Mai

Patrozinium in Au

### 20. - 22. Mai

Tag der Offenen Tür Feuerwehr

### 21. Mai

Vereinsausflug OGV Weisenbach

## Juni

**02. - 05. Juni**

Motorradausfahrt Spielvereinigung

**15. Juni**

Stabhochsprung-Meeting LAG,  
Sportplatz am Sennel

**14. - 15. Juni**

Stadtbahnock Musikkapelle Au

**21. Juni**

Halbtagsausflug Heimatpflegeverein

**23. Juni**

Generalversammlung Freizeitclub Weisenbach, Abteilung Fußball

**24. Juni**

Schülerkonzert Musikverein Weisenbach im Gemeindehaus

**25. Juni**

Belzerhock im Pfarrgarten - Musikverein Weisenbach

## Juli

**01. Juli**

Fußballturnier, Sportplatz am Sennel - Freizeitclub, Abt. Fußball

**01. Juli**

Benefizkonzert Kids Amani, Festhalle Weisenbach

**02. Juli**

Tag der offenen Gartentür, Versuchs- und Lehrgarten, OGV Weisenbach

**07. - 09. Juli**

60 Jahre Fanfarenzug Weisenbach

**07. - 09. Juli**

Kestelberghock - KG „Hohle Eiche“

**15. - 16. Juli**

Beachparty Schwimmbadverein

**21. - 23. Juli**

115 Jahre Turnverein Au, Auer Sportplatz

**27. Juli**

Fröhlicher Feierabend Musikkapelle Au

**27. - 30. Juli**

Fahrt nach Kriebstein – Arbeitskreis Partnerschaft Gemeinde Weisenbach

**28. - 30. Juli**

Zeltlager Fanfarenzug

## August

**26. August**

3. Moonlight Kegeltturnier, Kolpingfamilie

## September

**02. oder 09. September**

Herbstfest OGV Au

**09. - 10. September**

Kelterhock; Tag des offenen Denkmals, Heimatpflegeverein

**17. oder 24. September** Bundestagswahl / Bürgermeisterwahl

## Oktober

**01. Oktober**

Oktoberfest Turnverein Weisenbach

**07. - 08. Oktober**

95 Jahre Schützenverein

**21. Oktober**

Hauptübung der Feuerwehr

**22. Oktober**

Patrozinium Weisenbach

## November

**10. November**

Fasenteröffnung KG "Hohle Eiche" Festhalle

**12. November**

Schlachtfest Naturfreundehaus - Naturfreunde Weisenbach

**19. November**

Volkstrauertag umrahmt durch den Musikverein Weisenbach

**22. November**

Generalversammlung Heimatpflegeverein

**25. November**

Schnittkurs OGV Weisenbach

**26. November**

Seniorenfeier Gemeinde Weisenbach

## Dezember

**03. Dezember**

Generalversammlung, Kolpingfamilie 16:00 Uhr

**06. Dezember**

Nikolausfeier Dorfplatz Au, Freiwillige Feuerwehr

**10. Dezember**

Weihnachtsfeier Musikkapelle Au im Gasthaus "Krone"

**23. Dezember**

Einspielen der Weihnacht Musikverein Weisenbach, 18.30 Uhr

**29. Dezember**

Rockkonzert Freizeitclub, Abt. Fußball, Festhalle Weisenbach

**31. Dezember**

Brezelwürfeln Freizeitclub

*Angaben ohne Gewähr*

## Landes-Familienpass

Die Gutscheinkarte 2017 zum Landesfamilienpass kann der berechnigte Personenkreis im Rathaus, Sozialamt, bei Frau Klingele abholen. Es berechnigt zu einem kostenlosen oder ermäßigten Eintritt in bestimmten landeseigenen Einrichtungen.

Einen Landes-Familienpass können Familien erhalten, die

1. mit mindestens drei kindergeldberechtigten Kindern in häuslicher Gemeinschaft leben;
2. nur aus einem Elternteil bestehen und alleine mit mindestens einem kindergeldberechtigten Kind in häuslicher Gemeinschaft leben;
3. mit einem kindergeldberechtigten schwer behinderten Kind mit mindestens 50 v. H. Erwerbsminderung in häuslicher Gemeinschaft leben;
4. Hartz IV- oder kinderzuschlagsberechtigten sind und mit ein oder zwei kindergeldberechtigten Kindern in häuslicher Gemeinschaft leben;
5. Leistungen nach dem Asylbewerberleistungsgesetz (AsylbLG) erhalten und mit mindestens einem Kind in häuslicher Gemeinschaft leben.

Die hier erhobenen personenbezogenen Daten sind für die Prüfung der o. a. Voraussetzungen erforderlich. Falls keine Angaben gemacht werden, kann ein Landes-Familienpass leider nicht ausgestellt werden.

## In der Weihnachtsbäckerei...



Viele sinnhafte Erfahrungen durften alle Kinder unseres Kindergartens auch in diesem Jahr wieder in der Vorweihnachtszeit erleben.

So wurde in den einzelnen Gruppen, und natürlich auch bei unseren Aller kleinsten, fleißig gesungen, gebastelt und was ganz wichtig ist,

natürlich auch gebacken. Der Weihnachtsbaum im Foyer, der mit den selbst gebastelten Kugeln verziert ist, begrüßt jeden Morgen, wenn es draußen noch dunkel ist die ersten Besucher mit seinem Lichterglanz. Die Rituale des Adventskalendertürchens aufmachen, lassen unsere Kinder erspüren, dass es nicht mehr

lange ist und das Weihnachtsfest gefeiert werden darf.

Am Donnerstag, 22. Dezember, gibt es in jeder Gruppe eine kleine interne Weihnachtsfeier, bei der die Kinder mit Geschenken für die Gruppe überrascht werden.

Am kommenden Freitag, 23. Dezember gibt es eine Überraschung der besonderen Art, denn da werden die Kinder mit einem Kasperlestück überrascht, das von zwei Eltern unseres Elternbeirats gespielt wird.

Hiermit wollen wir uns schon jetzt ganz herzlich bei allen Eltern bedanken, die zu einem guten Gelingen dieser Zeit vor Weihnachten beigetragen haben. Ganz besonderen Dank gilt den Müttern, die unsere Kinder beim Backen der Weihnachtsplätzchen und zur großen Begeisterung seitens unserer kleinen Bäcker, unterstützt haben.

*Das Kindergartenteam wünscht allen Eltern und Verwandten ein frohes Fest im Kreise der Familie und für das neue Jahr 2017 alles Gute.*

## Deponien sind teilweise geschlossen

Wie der Abfallwirtschaftsbetrieb mitteilt, ergeben sich aufgrund der anstehenden Feiertage und dem Jahreswechsel Änderungen bei den Öffnungszeiten der Deponien und Entsorgungsanlagen des Abfallwirtschaftsbetriebes.

Die Entsorgungsanlage "Hintere Dollert" in Gaggenau-Oberweier und die Abfall-Umladestation in Bühl sind zusätzlich zu den gesetzlichen Feiertagen am 24. und 31. Dezember geschlossen, ansonsten sind die beiden Entsorgungsanlagen zu den üblichen Zeiten geöffnet.

Die Bodenaushubdeponien Bühl-Balzhofen, Durmersheim und das Zwischenlager auf der ehemaligen Deponie Rastatt sind durchgehend

vom 24. Dezember bis 8. Januar geschlossen.

Die Bodenaushubdeponie Gernsbach ist in der Zeit vom 24. Dezember bis 6. Januar geschlossen. Die Deponie Gernsbach ist anders als die anderen Bodenaushubdeponien bereits ab Samstag, 7. Januar 2017 wieder geöffnet.

Über den Internetauftritt unter [www.awb-landkreis-rastatt.de](http://www.awb-landkreis-rastatt.de) können die Öffnungszeiten immer aktuell abgerufen werden.

Die Angaben zu den Regelöffnungszeiten der Entsorgungsanlagen sind auch den Abfallkalendern oder der Abfall-App des Abfallwirtschaftsbetriebes zu entnehmen.

**köb**   
**Öffentliche Bücherei  
Weisenbach  
und Au**



### Geänderte Öffnungszeiten:

25. Dezember geschlossen  
28. Dezember geöffnet  
1. Januar geschlossen  
danach gelten wieder die üblichen Öffnungszeiten.

Telefon 07224 9947720

### AUSLEIHE KOSTENLOS!

*Wir wünschen unseren Lesern besinnliche Weihnachtstage und ein gutes Jahr 2017.*

## Erscheinungstermine des Gemeindeanzeigers über den Jahreswechsel

Letzte Ausgabe in 2016, KW 51  
In der KW 52  
erscheint kein Gemeindeanzeiger  
Erste Ausgabe in 2017, KW 01

Erscheinungstag:  
Mittwoch, 4. Januar 2017  
Redaktionsschluss:  
Freitag, 30. Dezember 2016, 12 Uhr

Wir bitten um entsprechende Beachtung des Redaktionsschlusses, später eingehende Meldungen können nicht mehr berücksichtigt werden.

## Seniorenengemeinschaft / Seniorenrat

### Beratungs- und Hilfeleistungen weiter ausgebaut

Die Mitglieder des Seniorenrats haben seit 2010 die Hilfeleistungen vor allem für ältere Mitbürgerinnen und Mitbürger kontinuierlich ergänzt und erweitert.

Bei jährlich sechs Informationsveranstaltungen im Gemeindehaus werden soziale, medizinische, rechtliche und religiöse Themen behandelt und Hinweise über aktuelle Erkenntnisse und Entwicklungen gegeben. Bei der letzten Info-Veranstaltung in diesem Jahr wurde über die Änderungen durch die große Pflegereform ab Januar 2017 informiert und wird im März 2017 über erste Erfahrungen bei der Umsetzung berichtet.

Vielfältige Beratungsleistungen und Hinweise erfolgen zu allen altersrelevanten Fragen von Schriftverkehr mit Behörden und Kassen, Vollmachten, Verfügungen, Betreuungen, Beantragung von zukünftigen Pflegegraden, Widersprüchen, Alltagshilfen und auf Wunsch Anwesenheit bei Begutachtungen der Pflegekassen. Umfangreiche Beratung und Begleitung wird bei der Wohnungsanpassung bei körperlichen und geistigen Einschränkungen seit 2012 angeboten. Viele Familien in Weisenbach und im mittleren Murgtal wurden hierbei unterstützt, auch bei der Beantragung von Fördermitteln bei den Pflegekassen.

16 ehrenamtlichen Helferinnen und Helfer erweitern Beratungs- und Hilfeleistungen angeboten. Neben den vorgenannten Hilfen erfolgen Unterstützungen bei kleinen PC-Problemen, Fragen zu Steuererklärungen und Bewerbungsschreiben.

Verschiedene Hilfen werden bei handwerklichen Kleinleistungen angeboten. Zum Beispiel: Fernsehprogramme neu einstellen, eine Glühbirne an der Decke oder eine Batterie im Rauchmelder austauschen; einen tropfenden Wasserhahn reparieren; eine beschädigte Boden- oder Badfliese erneuern; Hilfen bei der Bedienung und Störung eines neuen Haushaltsgerätes und vieles mehr.

Stark angenommen werden die Fahrdienste zum Einkaufen, Arzt-, Behörden- und Veranstaltungsbesuchen.

Das Bürgernetzwerk „Helfende Hände“ versteht sich als kommunales Angebot für alle Mitbürgerinnen und Mitbürger, wenn Hilfen von Familienangehörigen oder von Nachbarn aus unterschiedlichen Gründen nicht gewährt werden können. Bei Fragen und Bedarf an Hilfen wenden Sie sich bitte an Mitglieder des Seniorenrats und an das

**Sozialamt der Gemeinde Frau Romy Klingele, Tel: 91 83 - 15.**

Informieren können Sie sich über die ausgelegten Flyer sowie der Homepage der Gemeinde Weisenbach. Wir möchten Sie ermuntern bei Bedarf Hilfen anzunehmen und sich zu melden. Gerne erledigen wir vertraulich und kostenlos, außer den Fahrdiensten, Ihre Anfragen.

Unter Federführung der Kath. Sozialstation Forbach-Weisenbach wird seit drei Jahren die Dienstleistung „Begleitetes Wohnen zu Hause“ angeboten. Bei einem wöchentlichen Besuch können unterschiedliche Aktivitäten unternommen werden. Informationen gibt Dora Hiller, Tel: 07228 - 96 05 75.

Die kirchlichen Gruppen und die örtlichen Vereine bieten schon immer Möglichkeiten zu gemeinsamen Unternehmungen, zu Begegnungen, Geselligkeit und sportlicher Betätigung. Sehr gut angenommen wird ab Oktober der wöchentliche Mittagstisch „Gemeinsam schmeckts besser“; ein Projekt der evangelischen und katholischen Kirchen, der Gemeinde und dem Seniorenrat auf eine Initiative von Pfarrerin Margarete Eger.

Der Angebots- und Hilfemix fördert die soziale Teilhabe, insbesondere unserer älteren Mitbürgerinnen und Mitbürger, die möglichst lange in der vertrauten Wohnung und dem sozialen Umfeld leben möchten. Soziale Teilhabe setzt voraus, dass sich Menschen im öffentlichen Raum bewegen können, dass sie für andere erreichbar sind, dass sie soziale Kontakte und einen Austausch mit anderen pflegen können.

Hierzu möchten wir auch im Jahr 2017 und in den kommenden Jahren einen Beitrag zu einem lebenswerten Weisenbach beitragen. Das Team des Seniorenrats und die Helferinnen und Helfer der „Helfende Hände“ wünschen allen Mitbürgerinnen und Mitbürger eine frohe und besinnliche Weihnachtszeit und ein gesundes und zufriedenes neues Jahr.



Seit einem Jahr werden im Bürgernetzwerk „Helfende Hände“ von

## Notdienste der Ärzte und Apotheken

### Ständige Notrufnummern - Weiterleitung an diensthabenden Arzt

Der ärztliche Bereitschaftsdienst steht den Patienten in Notfällen von Montag bis Freitag von 19 Uhr bis zum Folgetag 8 Uhr sowie am Wochenende/Feiertagen von 8 bis 8 Uhr unter der Telefonnummer **116117** zur Verfügung. An Wochenenden/Feiertagen wird die Patientenversorgung direkt in den Räumen der Notfallpraxis Baden-Baden, Balger Straße 50, von 8 bis 22 Uhr erfolgen. Die Notfallpraxis ist unter obiger Telefonnummer erreichbar. In lebensbedrohlichen Situationen muss der Rettungsdienst unter der Europarufnummer 112 benachrichtigt werden.

### Allgemeinärztlicher Bereitschaftsdienst

Telefon **116117**

### Augenärztlicher Bereitschaftsdienst

Bereitschaftsdienstzeiten siehe

oben, zusätzlich aber mittwochs von 13 Uhr bis 8 Uhr am Folgetag  
Telefon 01805 19292-122

### Kinderärztlicher Bereitschaftsdienst

Telefon 01805 19292-125

### Zahnärztlicher Bereitschaftsdienst

Ab sofort unter der Rufnummer 0621 38000810 bzw. unter [www.kzvbw.de/site/praxis/meine-praxis/notdienstliste-download-fuer-praxen](http://www.kzvbw.de/site/praxis/meine-praxis/notdienstliste-download-fuer-praxen) zu erreichen.

### Tierärztlicher Bereitschaftsdienst

von Samstag 12 bis Montag 8 Uhr

**24./25. Dezember** - Dr. Mastel,  
Gewerbestraße 22, Bietigheim,  
Telefon 07245 918833

**26. Dezember** - Kleintierklinik am  
Scheibenberg, Landstraße 81, Hörden,  
Telefon 07224 3396

**31. Dezember/1. Januar** - Dr.  
Schmitz, Bismarckstraße 8, Rastatt,  
Telefon 07222 31600

### Apotheken

[www.lak-bw.de](http://www.lak-bw.de)

Der Dienst dauert von 8.30 bis 8.30 Uhr

### Samstag, 24. Dezember

Sonnen-Apotheke,  
Murgtalstraße 26, Bad Rotenfels,  
Telefon 07225 72121

### Sonntag, 25. Dezember

Wendelinus-Apotheke,  
Am Zimmerplatz 2, Weisenbach,  
Telefon 07224 991780

### Montag, 26. Dezember

Eberstein-Apotheke,  
Beethovenstraße 30, Ottenau,  
Telefon 07225 70304

### Samstag, 31. Dezember

Stadt-Apotheke,  
Hauptstraße 87, Gaggenau,  
Telefon 07225 96670

### Sonntag, 1. Januar

Bahnhof-Apotheke,  
Bahnhofstraße 3, Gaggenau,  
Telefon 07225 3760

Alle Angaben ohne Gewähr!

## Volkshochschule

### Englisch - Vorbereitung auf die Realschulprüfung

Schwerpunkte:  
Grammatik, Wortschatzübungen etc.

(Kursgebühr zzgl. EUR 5,00 für Kursunterlagen)

### F46513JWE - Weisenbach

Gerd Fey

10-mal dienstags, ab 10.1.17, 18:00 - 19:30 Uhr, Johann-Belzer-Schule,  
54 Euro bei 11 - 20 Teilnehmenden  
72 Euro bei 6 - 10 TN (Kursgebühr bereits ermäßigt)

Anmeldungen schriftlich mit dem VHS-Anmeldeformular entweder im Rathaus, Hauptstr. 3, oder bei der örtlichen Leiterin Ulrike Essig, Leimengrübstr. 9; Telefon 07224 7372 oder über das Internet unter [www.vhs-landkreis-rastatt.de](http://www.vhs-landkreis-rastatt.de)



## Schulnachrichten

### Förderverein der Klingenbachschule Forbach-Weisenbach e.V.

### Außerordentliche Mitgliederversammlung

Am Donnerstag, den 26. Januar, um 19.30 Uhr in der Aula der Klingenbachschule Forbach.

#### Vorläufige Tagesordnung:

- Begrüßung
- Bericht der 1. Vorsitzenden zur Sitzung vom 17. November 2016
- Neuwahlen, wie ist die Verwaltung des Vereins zukünftig aufgestellt?
- Kann der Verein auch in Zukunft ein Förderverein für die Klingenbachschule in Forbach und Johann-Belzer-Schule in Weisenbach sein?
- Wünsche und Anträge
- Schlussworte des/der 1. Vorsitzenden

Gerne können weitere Themen zur Tagesordnung bis spätestens eine Woche vor der Sitzung beim Vorstand schriftlich eingereicht werden. Gerne per E-Mail an [mittelsdorf.eva@gmail.com](mailto:mittelsdorf.eva@gmail.com).

Wir hoffen, viele Mitglieder und Freunde des Fördervereins begrüßen zu dürfen.

Gerade in dieser Mitgliederversammlung wird sich der Weg des Vereins für die Zukunft abzeichnen.

*Wir wünschen Ihnen wunderschöne, entspannte Weihnachtsfeiertage und einen guten Rutsch in ein gesundes, erfolgreiches und sonniges 2017.*

## Infoveranstaltungen zu verschiedenen Bildungswegen an der HLA Rastatt

**Von der mittleren Reife bis zum Abitur**  
Die HLA Rastatt lädt interessierte Schüler und Eltern vom 17. bis 21. Januar 2017 zu drei Informationsveranstaltungen ein.

**Abitur am Wirtschaftsgymnasium**  
Am **Samstag, 21. Januar 2017, um 10.30 Uhr** wird das dreijährige Wirtschaftsgymnasium mit dem klassischen und dem internationalen Profil vorgestellt. Zielgruppe sind Schüler mit der Mittleren Reife oder der Versetzung in die 10. bzw. 11. Klasse des Gymnasiums.

Die Abiturienten erwerben mit der allgemeinen Hochschulreife die Berechtigung zum Studium aller Fachrichtungen an allen Hochschulen. Zudem bereitet das Wirtschaftsgymnasium nicht nur optimal auf ein Studium vor, sondern verschafft den Absolventen auch hervorragende Chancen auf dem Arbeitsmarkt.

In beiden Profilen werden die allgemeinbildenden Fächer der Mittelstufe bis zum Abitur weitergeführt. Zudem werden fundierte wirtschaftliche Kenntnisse durch das 6-stündige Kernfach „Volks- und Betriebswirtschaftslehre“ vermittelt.

**Im klassischen Profil** können die Schüler im Rahmen des Wahlpflichtunterrichts selbst Schwerpunkte setzen. Zusätzliche Kompetenzen in der Informationstechnologie können durch den Besuch des 4-stündigen Faches **Wirtschaftsinformatik** erworben werden, das an diesem Tag von den Fachlehrern und Schülern vorgestellt wird. Außerdem besteht die Möglichkeit, eine zweite Fremdsprache bis zum Abitur fortzuführen (Französisch oder Spanisch).

**Im internationalen Profil** können die Schüler neben der Allgemeinen Hochschulreife zusätzlich auch das Zertifikat "Internationales Abitur am Wirtschaftsgymnasium" erlangen. In diesem englisch-bilingualen Gymnasium ist das sechsstündige Profilmfach

„Internationale Volks- und Betriebswirtschaftslehre“ verstärkt auf das Verständnis internationaler Märkte ausgerichtet. Der Wirtschaftsunterricht erfolgt zu einem Drittel in englischer Sprache. Hinzu kommen die jeweils zweistündigen profilergänzenden Fächer „Global Studies“ und „Economics“, in denen neben kulturellen, geographischen und politischen Themen auch volkswirtschaftliche Inhalte in englischer Sprache unterrichtet werden.

Der bilinguale Unterricht vermittelt den Schülern eine umfassendere Beherrschung der englischen Sprache als dies durch den üblichen Sprachunterricht möglich ist.

### **Mittlere Reife an der „Wirtschaftsschule“**

Am **Dienstag, 17. Januar 2017, um 19 Uhr** wird der Bildungsgang vorgestellt, der auf dem Hauptschulabschluss aufbaut. Diese Veranstaltung richtet sich an alle Haupt-, Werkreal- und Realschüler der neunten Klasse. Die Berufsfachschule für Wirtschaft („Wirtschaftsschule“) ist eine seit Jahrzehnten etablierte und anerkannte Schulart. Sie dauert zwei Jahre, vermittelt die in vielen Ausbildungsberufen notwendigen wirtschaftlichen Grundkenntnisse und ermöglicht mit dem mittleren Bildungsabschluss den Besuch von weiterführenden Schulen.

### **Fachhochschulreife am Kaufmännischen Berufskolleg**

Am **Mittwoch, 18. Januar 2017, um 19 Uhr** wird das Berufskolleg vorgestellt. Das einjährige kaufmännische Berufskolleg I baut auf der mittleren Reife bzw. der Versetzung in die 10. bzw. 11. Klasse des Gymnasiums auf. Es vermittelt eine fachtheoretische und praxisnahe kaufmännische Bildung.

Schüler, die das Berufskolleg I erfolgreich abgeschlossen haben, können an der HLA Rastatt das einjährige kaufmännische Berufskolleg II besuchen. Leistungsstarken Schülern soll dadurch ein Weg zum Erwerb der

Fachhochschulreife eröffnet werden. Fachpraxis erwerben die Schüler im Berufskolleg in den HLA-Übungsfirmen. Der Erwerb von praktischer Handlungs- und Sozialkompetenz verbessert die Chancen der Schüler auf eine qualifizierte Ausbildung entscheidend.

Darüber hinaus kann durch ein Zusatzprogramm im Berufskolleg II und durch eine erweiterte Prüfung die Berufsbezeichnung „Staatlich anerkannte Wirtschaftsassistentin/Staatlich anerkannter Wirtschaftsassistent“ erworben werden.

Weitere Informationen auf dem HLA-Internetportal: [www.hla-rastatt.de](http://www.hla-rastatt.de)

#### **Impressum**

Amtsblatt der Gemeinde Weisenbach.

Herausgeber:

Gemeinde Weisenbach,

Hauptstraße 3,

76599 Weisenbach,

Telefon 07224 9183-0,

Fax 07224 9183-22,

E-Mail:

[buergermeisteramt@weisenbach.de](mailto:buergermeisteramt@weisenbach.de),

[www.weisenbach.de](http://www.weisenbach.de).

Druck und Verlag:

**NUSSBAUM MEDIEN**

Weil der Stadt GmbH & Co. KG

71263 Weil der Stadt,

Merklinger Straße 20,

[www.nussbaum-wds.de](http://www.nussbaum-wds.de).

Verantwortlich für den amtlichen Teil und alle sonstigen

Verlautbarungen und Mitteilungen:

Bürgermeister Toni Huber,

Hauptstraße 3,

76599 Weisenbach.

Verantwortlich für den

Anzeigenteil:

Brigitte Nussbaum,

Merklinger Straße 20,

71263 Weil der Stadt.

Einzelversand nur gegen Bezahlung

der ¼-jährlich zu entrichtenden

Abonnementgebühr.

Vertrieb

(Abonnement und Zustellung):

WDS Pressevertrieb GmbH,

Josef-Beyerle-Straße 2,

71263 Weil der Stadt,

Telefon 07033 6924-0,

E-Mail:

[abonnenten@wdspressevertrieb.de](mailto:abonnenten@wdspressevertrieb.de),

Internet: [www.wdspressevertrieb.de](http://www.wdspressevertrieb.de)

## **„Singing all together“: Unterstufen- und Oberstufenchor der RSG zu Gast auf dem Gernsbacher Weihnachtsmarkt**

Beim traditionellen Weihnachtsmarkt in der Gernsbacher Altstadt waren am Samstagnachmittag des dritten Adventswochenendes auch die beiden Chöre der Unter- und Oberstufe der Realschule Gernsbach vertreten.

Gemeinsam sangen und erzählten sie die Geschichte von Vaneni und Levon, zweier armenischer Geschwisterkinder, die eine Unterkunft in und um Gernsbach suchten und deshalb von Haus zu Haus zogen. Einstudiert wurde das kleine Weihnachtsmusical von Christina Setz und Hanna Schmidt. Die beiden Musiklehrerinnen

unterstützten den Unter- und Oberstufenchor instrumental am Keyboard, Schüler begleiteten den Chorgesang mit Orffinstrumenten und erstmals durften auch Teilnehmer der in diesem Schuljahr neu gegründeten Melodica-AG beim Auftritt mitwirken. Die Zuhörer waren sichtlich begeistert von der 30-minütigen Darbietung der Realschüler, die unter anderem mit den Liedern „Von Haus zu Haus so ziehen wir“ und „Singen wir im Schein der Kerzen“ Adventsstimmung aufkommen ließen und allen frohe Weihnachten wünschten.

Die Schulleitung und das Kollegium der Realschule Gernsbach wünschen darüber hinaus allen Schülern sowie deren Familien ein gesegnetes Weihnachtsfest, erholsame Ferien und einen guten Start in ein neues, gesundes Jahr.

### **Termine**

23.12.16 - 8.1.17:  
Weihnachtsferien

#### **Freitag, 20.1.17**

Elternsprechtage der Klassen 5, 9 und 10

#### **Freitag, 3.2.17**

Elternsprechtage Klassen 6, 7 und 8

## Albert-Schweitzer-Gymnasium Gernsbach

### **Über 5000.- Euro Spende für Hilfsprojekte in Afrika**

Das schulische Leitbild „Soziale Verantwortung in der Einen Welt“ ist seit vielen Jahren Handlungsorientierung u.a. auch bei außerunterrichtlichen Veranstaltungen des Gymnasiums. Mit dem Erlös aus dem diesjährigen Adventsbasar und dem Weihnachtsmarkt-Waffelverkauf werden Hilfsprojekte in Kenia und Madagaskar unterstützt.

Ansprechpartner in Kenia sind deutsche und italienische Missionare, zu denen seit Jahrzehnten enger Kontakt besteht. Der Erlös ging in der Vergangenheit ohne Abzüge, z.B. in Form von Schulgeld an die Hildegard-Helmer-Primary School in North Horr, ebenso an die neu gegründeten Schulen in Dukana und Kalacha. Ein Schwergewicht hierbei ist die Förderung von Mädchen, die in der Nomadentradition stark benachteiligt sind. So wird u.a. auch das ITTI (Irene Technical Training Institute), die einzige Berufsschule für Mädchen in Nordkenia, unterstützt.

In der Hauptstadt Nairobi engagiert sich die Schule für Waisenkinder in

den Slums, die sonst ohne jegliche Chance auf Schulbildung wären.

Weitere Schwerpunkte der Hilfestellung der Schule findet man in Madagaskar. Seit über 30 Jahren wird die von Jesuiten geleitete Leprastation Marana gefördert, aktuell zur Eingliederung von ehemals an Lepra Erkrankten in ein normales Berufsleben.

Der Kinderbuchverlag „Vakona Vakiteny“ in Toliara, der auf anschauliche Weise Kindern und Jugendlichen ihr Land in der ursprünglichen Sprache des Landes näherbringen möchte, erfährt ebenfalls regelmäßig Unterstützung durch das Gernsbacher Gymnasium.

Der Dank geht an die ganze Schulgemeinschaft - Schüler, Eltern, Lehrer - die durch ihren aktiven sozialen Einsatz solche Spendensummen möglich machen, an die SMV mit den Verbindungslehrern Herrn Klein und Herrn Bartl für den Waffelverkauf und an Christine Engel für die langjährige Organisation der ASG-Adventsbasare.

## Vereinsnachrichten

### Haus & Grund Murgtal

#### **Weihnachtsferien**

Vom 27.12.2016 bis 5. Januar 2017 bleibt die Geschäftsstelle geschlossen - der Anrufbeantworter wird für dringende Mitteilungen regelmäßig abgehört.

#### **Energiewochen**

Jeweils um 19 Uhr im "Kirchl"  
Gernsbach-Obertsrot.

##### **19.1.2017**

**Energiekosten senken durch erneuerbare Energie mit ökologischer Heizungstechnik**

Referent: Dipl.-Ing. Günter Westermann

##### **2.2.2017**

**Das erneuerbare Wärme gesetz 2015 für Wohngebäude**

Warmwasseraufbereitung über Solar-Berechnung an Mieter

Referent: Dipl.-Ing. Heinz Bock

##### **16.2.2016**

**Finanzierungs- und Fördermöglichkeiten einer energetischen Haussanierung**

Referent: Finanzierungsexperte Ralf Epp

## 15. Schlecksellauf

**Am Freitag, den 30.12.2016**

Um 13.30 Uhr ist bei der Alten Turnhalle/Festhalle in Weisenbach der Startschuss für unseren diesjährigen Schlecksellauf.

Die Laufstrecken können in unterschiedlichen Längen bis zu 12 km gelaufen werden.

Über zahlreiche Walker/-innen freuen wir uns ganz besonders. Die Walkingstrecke (Dauer längstens 1,5 Std.) kann auf der Laufstrecke (flach + Asphalt) aber besser auf Waldwegen gelaufen werden.

Dabei sein ist alles! Es ist uns egal ob 1 oder 12 km gelaufen werden, Hauptsache gesund bleiben. Wer schon dabei war, weiß dass man nach dem Lauf seine Kräfte gut einteilen sollte.

### Abteilung Fußball

## Frohe Weihnachten und einen guten Rutsch ins neue Jahr

Der Verwaltungsrat des FCW Abt. Fußball wünscht allen Betreuern, Spielern, Mitgliedern, Gönnern und ihren Familien eine besinnliche Weihnacht und einen guten Rutsch ins Jahr 2017

Unter diesem Motto wollen wir unseren Lauf verstehen.

Zeitnahme erfolgt keine. Und so gibt es als Prämierung für jeden Teilnehmer ein Schleckselglas (hergestellt aus den Früchten unserer Heimat).

Anmeldungen können bis Montag, 26. Dezember 2016 erfolgen unter: josefkrieg@web.de oder info@freizeitclub-weisenbach.de oder Josef Krieg, Telefon 652300 auch AB.

Das Startgeld von 3,00 Euro verwenden wir für den anschließenden kleinen Umtrunk mit Neujahrsbrezeln und Glühwein etc.

Die Ausgabe der Startnummern erfolgt ab 12.00 Uhr.

Wir freuen uns über jede Anmeldung.

*Der Veranstalter übernimmt keine Haftung für Unfälle, Diebstähle oder gesundheitliche Schäden.*

## Ski- und Snowboardfahren Mit dem Freizeitclub ins Montafon

Auch in diesem Winter startet der Freizeitclub wieder zum Skitag ins Montafon zur "Silvretta Nova".

Termin ist Samstag, 21.1.2017.

Abfahrt: 4 Uhr, Rückkehr: ca. 23.30 Uhr

Preise für Fahrt und Skipass:

80 Euro Erwachsene, 60 Euro Jugendliche bis einschl. Jahrgang '99, „Nicht- und/oder Après-Skifahrer“ 28 Euro.

Anmeldungen bis zum 15.1.17 an Dietmar Lehmann (68412) oder Bernhard Irth (1639), bzw. über info@freizeitclub-weisenbach.de.

**Wir freuen uns auch über die Teilnahme von "Nichtmitgliedern".**

Mehr unter [www.freizeitclub-weisenbach.de](http://www.freizeitclub-weisenbach.de)

### Murgtärer Modellbahn Club e.V.

## Einladung zum Tag der offenen Tür



Am 7. und 8. Januar 2017 öffnet der Murgtärer Modellbahn Club wieder seine Türen. Hierzu laden wir alle Modellbahnfreunde recht herzlich ein. Der Eintritt beträgt 2 Euro für Erwachsene. Kinder und Schüler sind frei. Für das leibliche Wohl ist gesorgt.

Anfahrt mit KVV: Haltestelle Weisenbach (10 min. Fußweg Richtung Festhalle)

**Die Öffnungszeiten:**

**Samstag, 7.1. 2017** von 12 - 18 Uhr

**Sonntag, 8.1. 2017** von 10 - 18 Uhr

### Katholische Frauengemeinschaft Weisenbach und Au

## Besuch im Frieder Burda Museum Baden-Baden

Am Donnerstag, 26. Januar 2017, bietet die Frauengemeinschaft eine Fahrt nach Baden-Baden zur Besichtigung der aktuellen Ausstellung „Die Kerze“ im Frieder Burda Museum an.

Das Gemälde „Kerze“ (1982) von Gerhard Richter zählt zu den bedeutendsten Bildern der Sammlung Frieder Burda.

Die Kerze symbolisiert anschaulich Leben, Vergänglichkeit und Tod, sie steht für Trauer und Melancholie.

Die Ausstellung zeigt, wie Künstler im 20. und 21. Jahrhundert fest verankerte Bildtraditionen des Kerzen-

Zum Abschluss lädt die Fußballabteilung zum traditionellen Silvesterbrezelwürfeln am Samstag, 31. Dezember, ab 10.30 Uhr im Häusel am Sennel ein.

Der Verwaltungsrat

motivs aufbrechen, experimentell variieren und in zeitgemäße Bedeutungszusammenhänge überführen.

Stadtbahn: Au 13.19 Uhr und Weisenbach 13.20 Uhr. Ab Gernsbach 13.31 Uhr fahren wir mit dem Bus nach Baden-Baden.

Die Führung beginnt um 14.30 Uhr und dauert ca. 1 Stunde. Im Anschluss ist ein Cafésbesuch geplant.

Der Unkostenbetrag für Eintritt und Fahrt beträgt ab 15 Personen 14 Euro.

Anmeldungen nimmt bis 15. Januar Edith Marxer, Telefon 07224 4243, entgegen.

## Große Resonanz beim Vortrag „Drei Wochen auf dem Jakobsweg“

Pfarrer Thomas Holler freute sich, dass zum Vortrag von Gerold Siegel (Pfarrer i.R.) und Klaus Sieb (Organist der Pfarrgemeinde Kuppenheim) an die 100 Interessierte ins Gemeindezentrum Weisenbach gekommen waren. In seinen Begrüßungsworten ging er auf die jahrhundertlange Tradition der Pilgerwege ein. Aber auch auf den Bekanntheitsgrad des „Französischen Jakobsweg mit dem Ziel Santiago de Compostela“ der auch durch das Buch und den Film von Hape Kerkeling in das Bewusstsein von vielen Menschen kam.

Gerold Siegel informierte über das Zustandekommen der Pilgerreise und Klaus Sieb über die Organisation der Reise und die Planung der Wanderetappen. Anschließend zeigte er eine 40-minütige PowerPoint Präsen-

tation mit vielen eindrucksvollen Bildern über die Landschaft die durchwandert wurde. Pflanzen, Tiere und Menschen wurden von ihm auf dem Weg fotografiert. Dadurch bekamen die Besucher einen umfassenden Überblick. Die Wegstrecken wurden bei strahlendem Sonnenschein aber auch bei strömendem Regen bewältigt.

Bei einer kleinen Pause, mit einem Gläschen „Weisenbacher Secco“, wurden die beiden Referenten in die ersten Gespräche verwickelt. Viele Fragen wurden beantwortet.

Anschließend schilderten Pfarrer und Organist amüsant ihre Erlebnisse in diesen drei Wochen. Gingen auf ihre Grenzerfahrungen ein und zeigten aber auch ihre spirituellen

Erfahrungen auf. Der Vorsitzende des Kirchenbauverein German Miles bedankte sich bei Gerold Siegel und Klaus Sieb für den gelungenen Vortrag. Langanhaltender Beifall zeigte, dass dieser bei den Anwesenden sehr gut ankam.

Miles wies auch auf die nächste Veranstaltung des Kirchenbauvereins hin. Am Sonntag, 2. April 2017, gastiert Jay Alexander in Weisenbach mit seinem Programm „Geh aus, mein Herz“.

Karten sind in den Vorverkaufsstellen (Sparkasse, Volksbank, Blumen-Elke, Balsar Geschenke- & Accessoires und der Toto-Lotto Annahmestelle) erhältlich, können aber auch beim Vorsitzenden unter Telefon 07224 67144 bestellt werden.

### Musikverein Weisenbach

#### **Einspielen der Weihnacht bei der Wendelinus-Kapelle**

Der Musikverein lädt alle Bürgerinnen und Bürger am Freitag, 23. Dezember, recht herzlich dazu ein, sich musikalisch auf die Weihnachtsfeiertage einstimmen zu lassen. Das traditionelle Einspielen der Weihnacht mit bekannten Weihnachtsliedern beginnt um 18:30 Uhr vor dem schönen Ambiente der Wendelinus-Kapelle Weisenbach. Wir würden uns über zahlreiche Zuhörer/-innen freuen. Das Einspielen der Weihnacht findet bei jedem Wetter statt.

*Der Musikverein wünscht der gesamten Bevölkerung ein frohes Fest, eine besinnliche Weihnachtszeit und einen guten Start ins Jahr 2017.*

#### **Vorankündigung Mitgliederversammlung**

Bereits heute laden wir alle Ehrenmitglieder und Mitglieder zu un-

serer Mitgliederversammlung am **Freitag, 20. Januar 2017, 19 Uhr** in das Gasthaus „Grüner Baum“ in Weisenbach recht herzlich einladen.

Tagesordnungspunkte:

1. Begrüßung und Totengedenken
2. Bericht der Schriftführerin
3. Bericht der Kassiererin / Stellungnahme der Kassenprüfer
4. Bericht des Musikervorstands
5. Bericht der Jugendvertreterin
6. Bericht des 1. Vorsitzenden
7. Entlastung der Vorstandschaft
8. Neuwahlen
9. Verschiedenes

Anträge zur Tagesordnung können beim 1. Vorsitzenden, Steffen Miles, bis zum 15. Januar 2017 eingereicht werden.

### Schwarzwaldverein Gernsbach

#### **Wandereinladungen**

##### **Wanderung**

**am Mittwoch, den 28.12.2016**

Treffpunkt um 10 Uhr am Gernsbacher Bahnhof. Wanderung mit Rainer auf der Gernsbacher Runde über den Merkur bis Schloss Eberstein, dann nach Gernsbach zurück. 19 km, 550 Höhenmeter, 6 Std Gehzeit.

Auskunft unter Telefon 07222 42867

##### **Wanderung an Silvester, 31.12.16**

Traditionsgemäß findet auch in diesem Jahr wieder eine Silvesterwanderung mit Gerhard und Elke statt. Treffpunkt am 31.12.2016 um 10 Uhr am Bahnhof Gernsbach. Wir wandern von Gernsbach nach Ottenau mit Schlusseinkkehr.

Gehzeit maximal 3 Stunden. Die Strecke wird witterungsbedingt kurzfristig festgelegt.

Bei Fragen Telefon 07224 9320319.

## Rückblick und Jahresvorschau 2017

Der Verein konnte im zu Ende gehenden Jahr auf einige gelungene Veranstaltungen zurückblicken. Zum Stubenabend im Januar, dem Halbtagesausflug im Juni sowie im August der Kelterhock war die Bevölkerung eingeladen. Die Teilnahme am 6. Weisenbacher Straßenfest mit einem Szenenspiel auf der Festbühne und einer Ausstellung in der Turnhalle bildeten einen Höhepunkt im Vereinsjahr.

Das Veranstaltungsangebot im nächsten Jahr beginnt mit dem Stubenabend am 25. Januar, um 19.00

## Spielvereinigung Weisenbach

### Winterwanderung

Am Samstag, 21.1.2017 findet unsere beliebte Winterwanderung zur Waldgaststätte "Scherrhof" für Vereinsmitglieder und Freunde statt. Wir starten um 14 Uhr ab dem Kirchplatz Weisenbach. Der Aufstieg über "Große Tanne", Hohbergwiese und Rote Lache sollte mit gutem Schuhwerk, warmer Kleidung und einer Taschenlampe für den Rückweg angegangen werden. Verpflegung für unterwegs ist empfehlenswert. Wer sich die große Strecke nicht zutraut, kann sich während der Glühweinpause so etwa gegen 16 Uhr bei der Roten Lache der Wandergruppe anschließen. Da wir im Gasthaus reservieren müssen, brauchen wir Eure Anmeldung bis 15.1.2017 bei Werner Hürst, Tel. 69422.

### Karnevalssitzung

Wir wollen gemeinsam die 1. Faschingsitzung der KG Hohle Eiche am Samstag, 11.2.2017, besuchen und ein paar schöne Stunden auf Schloss Erlen verbringen. Wer also Lust hat bitte bis 8.1.2017 anmelden bei Werner Hürst, Tel. 69422, damit er für uns Karten reservieren kann.

*Wir wünschen allen eine schöne Weihnachtszeit und einen guten Start ins neue Jahr.*

Uhr, in den Vereinsräumen in Au. Am 21. Juni laden wir wiederum zu einem Halbtagesausflug ein. Der Kelterhock findet gemeinsam mit dem "Tag des offenen Denkmals" am 9./10. September statt.

Bei allen Helfer(inne)n bei den Veranstaltungen sowie den Mitgliedern möchten wir uns für die Unterstützungen in diesem Jahr nochmals bedanken.

*Allen Mitbürger(inne)n wünschen wir eine besinnliche Weihnachtszeit und ein gutes neues Jahr*

## Karnevalsgesellschaft Hohle Eiche

### Terminvorschau

Folgende Termine stehen in den nächsten Wochen an:

#### **Samstag, 14.01.2017**

Aufbau in der Festhalle ab 13.00 Uhr

#### **Samstag, 28.01.2017**

Ordenskommers ab 18.30 Uhr

#### **Freitag, 03.02.2017**

Generalprobe

#### **Sonntag, 05.01.2017**

Nachmittagssitzung ab 15.00 Uhr

#### **Samstag, 11.02.2017**

1. Damen- und Herrensitzung ab 19.11 Uhr

#### **Samstag, 18.02.2017**

2. Damen- und Herrensitzung ab 19.11 Uhr

Für den Ordenskommers nimmt ab sofort Anja Uibel, Tel. 1276, die Anmeldungen entgegen.

*Wir wünschen allen Mitgliedern, Ehrenmitgliedern, Freunden und Gönnern ein gesegnetes Weihnachtsfest und für das Jahr 2017 alles Gute.*

## Jahresversammlung und Winterfeier

Am 22. Januar 2017 findet um 16 Uhr im Gasthaus „Grüner Baum“ in Weisenbach unsere nächste Jahresversammlung statt.

TOP: Diverse Berichte, Ehrungen. Anträge sind bis 19.1.2017 an den Vorstand zu richten. Anschließend findet unsere **gemeinsame Winterfeier** statt.

Alle Mitglieder und Angehörige vom Ortsverband Murgtal sind hierzu recht herzlich eingeladen.

Aus Organisationsgründen bitten wir unbedingt um Anmeldungen bei Christa Heck, Telefon 07225 76285 oder [vdk.christa.heck@kabelbw.de](mailto:vdk.christa.heck@kabelbw.de), bis spätestens 19.1.2017.

## Schwarzwaldverein Ortsgruppe Langenbrand

### Krippenwanderung

Am Mittwoch, 4.1.2017, führen die Frauen eine Krippenwanderung nach Gernsbach durch. Wir fahren um 12.16 Uhr mit der Stadtbahn bis Hilpertsau und wandern über Hengstberg, Brandeck, Scheuern nach Gernsbach. Dort haben wir um 14.30 Uhr in der evangelischen Kirche eine etwa einstündige Führung mit Pfarrerin i.R. M. Schmid. Sie wird uns die von ihr gestalteten und auch erweiterten Krippen näher bringen (warme Kleidung wird empfohlen). Wer nicht mitwandern kann, der darf sich gerne um 14.30 Uhr in der evangelischen Kirche einfinden. Die Wanderung wird ca. 1,5 Stunden dauern.

Für die Wanderer sind gutes Schuhwerk und auch Stöcke zu empfehlen. Die Wanderung hat keine größeren Steigungen, jedoch ist der Einsatz von Stöcken teilweise hilfreich. Nach der Führung ist die Einkehr in einem Café vorgesehen.

Über eine gute Beteiligung würden sich Roswitha Wunsch, Tel. 07228 2039 und Doris Gerstner, Tel. 07224 9948250, sehr freuen.

## Gesangverein Eintracht Au

### Singstunde

Der gemischte Chor macht Pause!  
Die 1. Singstunde im neuen Jahr findet am Freitag, 13.1.2017, um 19.30 Uhr im Sangerheim statt.

*Der Gesangverein „Eintracht“ Au wünscht allen Ehrenmitgliedern, Mitgliedern, Sängerinnen und Sängern und dem Jungen Chor eine frohe, besinnliche Weihnacht und einen guten Rutsch ins neue Jahr 2017.*

## Turnverein Weisenbach

### Grundungstreffen

Wir wollen nochmals an unser Treffen zum Gründungstag, am 26.12.2016, ab 10.30 Uhr im Gasthaus "Grüner Baum" erinnern. Hierzu laden wir alle Ehrenmitglieder, Mitglieder und Freunde recht herzlich ein. Wir freuen uns auf euer Kommen.

## Obst- und Gartenbauverein Weisenbach

### Generalversammlung

Die Generalversammlung des Obst- und Gartenbauvereins Weisenbach findet am 15. Januar 2017 nachmittags im Gasthaus "Grüner Baum" statt. Die Einladung mit Tagesordnung wird Anfang Januar im Gemeindeanzeiger erscheinen.

*Wir wünschen allen Mitgliedern und Freunden des Vereins frohe Festtage und ein gutes neues Jahr 2017 und selbstverständlich eine gute Ernte im kommenden Gartenjahr.*

## DRK Ortsverein Gernsbach

### Kleiderkammer über die Weihnachtsferien zu

Die Kleiderkammer des DRK Ortsverein Gernsbach bleibt während den Weihnachtsferien geschlossen. Ab dem 10.1.2017 stehen wir wieder zur Verfügung.

## Turnverein Au

### Generalversammlung

Am Sonntag, 15. Januar, findet um 17 Uhr im Gasthaus "Krone" unsere diesjähriges Generalversammlung statt.

#### Tagesordnung:

1. Begrüßung, Totenehrung, kurzer Jahresrückblick
2. Bericht der Schriftführerin
3. Bericht des Kassiers
4. Bericht der Kassenprüfer
5. Berichte der Fachwarte
6. Entlastung der Gesamtverwaltung
7. Wahlen
8. Ehrungen
9. Dankesworte
10. Verschiedenes, Wünsche, Anträge allgemeine Aussprache, Versammlungsende

Wir laden alle Ehrenmitglieder, Mitglieder, Gönner und Freunde des Turnvereins recht herzlich ein.

## Kolpingsfamilie Weisenbach

### Wanderung zwischen den Jahren

Am Dienstag, 27.12.16, findet die diesjähriges Jahresabschlusswanderung für die Kolpingmanner und Jugend statt.

Treffpunkt ist um 13 Uhr beim alten Spritzenhaus. Wichtiger Hinweis: bitte Sicherheitsschuhe mitbringen - dies ist kein Scherz! Die Schuhe werden im Rahmen der Wanderung unbedingt benötigt.

Für Rückfragen steht der Organisator Dieter Greis unter den folgenden Nummern zur Verfügung: 0176 42600555 oder 50985

*Die Kolpingsfamilie wünscht allen Ehrenmitgliedern, Mitgliedern sowie allen Einwohnern ein schönes Weihnachtsfest und ein gesundes und glückliches 2017!*

## Kirchliche Nachrichten

### KATHOLISCHE PFARRGEMEINDE

Kirchliche Nachrichten St. Wendelin, Weisenbach und Maria Königin, Au

24.12.2016 bis 08.01.2017

**Samstag, 24. Dezember,**

Heiliger Abend

15.00 AU **Krippenfeier der Kinder**, die Kinder dürfen ihre Kasschen mitbringen  
17.30 WB **Christmette mitgestaltet vom Kirchenchor**

**Sonntag, 25. Dezember,**

Weihnachten

10.15 WB **Feierliches Hochamt mitgestaltet vom Kirchenchor**

**Montag, 26. Dezember,**

Zweiter Weihnachtstag

10.15 AU **Hl. Messe mit Kindersegnung mitgestaltet vom Gesangverein**, für verstorbene Angehörige der Familien Horth und Wunsch

**Dienstag, 27. Dezember**

8.00 AU Rosenkranzgebet

**Mittwoch, 28. Dezember**

8.30 AU **Hl. Messe**

**Donnerstag, 29. Dezember**

18.30 WB **Hl. Messe**

**Freitag, 30. Dezember**

8.00 AU Rosenkranzgebet

8.30 WB Rosenkranzgebet

**Samstag, 31. Dezember, Silvester**

17.00 WB **Hl. Messe zum Jahresabschluss**

**Sonntag, 1. Januar**

10.15 AU **Feierliches Hochamt**

**Dienstag, 3. Januar**

8.00 AU Rosenkranzgebet

**Mittwoch, 4. Januar**

8.30 AU **Hl. Messe**

**Donnerstag, 5. Januar**

18.30 WB **Hl. Messe fällt aus!**

**Freitag, 6. Januar**

10.15 WB **Feierliches Hochamt mit Empfang der Sternsinger**

**Sonntag, 8. Januar**

10.15 WB **Hl. Messe** mit Taufenerneuerung bzw. Taufe der Kommunionkinder Nina Göring und Nick-Luis Krämer; **anschl. Gemeindetreff Belzerhaus und Eine-Welt-Verkauf**,  
13.30 AU Rosenkranzgebet  
14.00 WB Rosenkranzgebet

### **Pfarrbüro Weisenbach**

Das Pfarrbüro in Weisenbach ist am Dienstag, 27.12.2016 und am 3.1.2017 geschlossen. Die Bürostunde von Pfarrer Holler entfallen.

### **Informationen zur**

#### **Sternsingeraktion 2017 in Weisenbach**

Die Sternsinger ziehen am Freitag, den 6.1.2017 von Haus zu Haus. Seit mehreren Jahren erfolgt der Besuch der Sternsinger nur bei angemeldeten Häusern. **Alle Häuser, die letztes Jahr besucht wurden, werden wieder besucht und müssen nicht erneut gemeldet werden.** Falls bei Ihnen letztes Jahr keine Sternsinger waren, Sie aber dies wünschen, dann melden Sie sich bitte per Mail ([sophie.gerstner@web.de](mailto:sophie.gerstner@web.de)) oder per Telefon (0173 1941804) an.

*Ihre Ministranten Weisenbach*

### **Gemeindetreff und Eine-Welt-Verkauf**

Am Sonntag, 8.1.2017, findet wieder nach dem Gottesdienst ein Gemeindetreff mit Eine-Welt-Verkauf im Belzerhaus statt.

### **Fahrdienste zu Gottesdiensten**

Der Sozial-karitative Förderverein Weisenbach bietet seit einiger Zeit Fahrdienste für Gehbehinderte (keine Rollstühle) zu den Vorabend- und Sonntagsgottesdiensten an. Wer abgeholt werden will, möge bitte die Telefonnummer Weisenbach/Au:

0151 53221416 anrufen. Um zurückrufen zu können, bitten die Fahrer darum, den Namen und die Telefonnummer auf den Anrufbeantworter zu sprechen.

## Katholische Frauengemeinschaft Weisenbach und Au

### **Krippenwanderung**

Zur Krippenwanderung am 4.1.2017 treffen wir uns um 14.20 Uhr an der Stadtbahnhaltestelle in Weisenbach. Von dort aus geht's nach Hörden zur Katholischen Kirche St. Johannes Nepomuk.

## **EV. KIRCHENGEMEINDE FORBACH-WEISENBACH**

**Samstag, 24. Dezember**

**15.30 Uhr Krippenspiel**

**18.00 Uhr Christvesper** (Pfarrerin M. Eger) Kollekte: Brot für die Welt

**Sonntag, 25. Dezember**

**10.00 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl** (Pfarrerin M. Eger) Pia Deimling (Violine) gestaltet den Gottesdienst musikalisch mit

**Montag, 26. Dezember**

**10.00 Uhr Weihnachtslieder-Singen** in der St. Jakobskirche in Gernsbach (Pfarrerin M. Eger)

**Samstag, 31. Dezember**

**17.00 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl** (Pfarrerin M. Eger)

**Sonntag, 1. Januar 2017**

**10.00 Uhr Gottesdienst zu Neujahr in der ev. St.-Jakobsgemeinde in Gernsbach** (Pfarrer U. Eger)

**Sonntag, 08. Januar 2017**

**10.00 Uhr Gottesdienst in Forbach** (Prädikant H.-P. Körner)



## Was sonst noch interessiert

### **Der Garten im Dezember 2016 Gefrierschutz bei Frühbeetkästen**

Frühbeete, die schon im Februar genutzt werden sollen, müssen gegen starkes Einfrieren geschützt werden. Trockenes Laub, etwa 30 cm stark in den Frühbeetkästen eingebracht, eignet sich dazu am besten. Auch von außen sollte das Frühbeet mit einer dicken Laubschicht eingepackt werden, sonst dringt der Frost von der Seite her ein. Frühbeete, die noch mit Gemüse, zum Beispiel Winterendivien oder Feldsalat, besetzt sind, sollten bei frostfreier Witterung regelmäßig gelüftet werden. Das beugt dem Befall der Pflanzen mit Mehltau und anderen pilzlichen Erregern vor.

### **Christrosen schützen**

Christrosen leiden im Winter nicht, wenn sie gegen starken Frost und Wind geschützt sind. Einfachsten Schutz ergeben ein paar Zweige Nadelreisig oder eine Kiste ohne Deckel. Sie wird über die mit Knospen besetzte Pflanze gestülpt und mit trockenem Laub aufgefüllt. Nach Abklingen des Frostes muss der Schutz entfernt werden, damit die Pflanzen nicht vergeilen oder von Pilzen befallen werden. Christrosen tauchen im Garten in verschiedenen Arten, Rassen und Sorten auf. Helleborus niger ‚Praecox‘ blüht oft schon ab Anfang Dezember.

### **Zimmerpflanzen nebeln**

Höhere Luftfeuchtigkeit fördert das Wohlbefinden von Zimmerpflanzen. Zimmerpflanzen leiden im Winter oft bei zu geringer Lichtmenge und trockener Zimmerluft in überheizten Zimmern. Häufiges Nebeln schafft Abhilfe, denn die Luftfeuchtigkeit in der Umgebung der Pflanzen wird damit gleichmäßig erhöht. Übrigens: Der im Moment wieder top-aktuelle Weihnachtsstern gehört im Gegensatz zu seinen winterblühenden Schwestern Azalee und Alpenveilchen ins warme Zimmer. In zu kühlen Räumen verliert er oft alle Laubblätter. In lufttrockenen Räumen muss er zudem reichlich gewässert werden.

Quelle: Bundesverband Deutscher Gartenfreunde e.V.